MELKER LÖWENPOST

DIE STADT MELK ZEITUNG

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

Ausgabe 11
September - Oktober 2012
www.stadt-melk.at

VOLKSHOCHSCHULE

Programm für Wintersemester 2012/2013

Das Kursprogramm der Volkshochschule Melk erhalten Sie nun schon seit einiger Zeit als herausnehmbaren Folder in dieser Zeitung.

In der aktuellen Ausgabe befindet sich das Programm für das Wintersemester 2012/2013.

Seite 9

Meine **Erfolgs**hochschule.
www.vhs.stadt-melk.at

Volks-hochschule
Melk
cert

Verband Niederösterreichischer Volkshochschulen

DER HEILIGE KOLOMAN UND DER KOLOMANIKIRTAG IN MELK

1.000 Jahre Geschichte



„Zuckerwatte ist doch ein Traum" - Archiv 2010

In diesem Jahr wiederholt sich das Martyrium des Prinzen und Pilgers Koloman bereits zum eintausendsten Mal. Zum Gedenken an den 1000. Todestag des heiligen Koloman finden zahlreiche sakrale Feierlichkeiten und Festivitäten rund um den so bedeutenden Märtyrer statt. (Hinweis Symposium im Stift Melk von 10.-14. Oktober).

Eine ganz besondere Melker Festivität ist bereits seit 561 Jahren auf das engste mit der Verehrung des Hl. Koloman verbunden und inzwischen zu einem fixen Bestandteil des kulturellen Lebens in Melk geworden. Der alljährliche Kolomanikirtag am 13. Oktober lockt nicht nur heute Leute von nah und fern nach Melk, sondern war auch schon vor über 500 Jahren ein wichtiges kulturelles, gesellschaftliches wie auch wirtschaftliches Großereignis in Melk.

Der Kolomanikirtag – Ein besonderes Erlebnis mit Geschichte
So war es am Kirchtag vor fünfhundert Jahren...
und die einst gefeilscht und gelacht und gehandelt...
sie sind alle lang schon zur Grube gefahren...
vergessen zumeist und in Staub längst gewandelt...
und die dann nach ihnen gekommen, längst auch -
Jahrhunderte lebt aber weiter ihr Brauch...

Dieses so bezeichnende lyrische Werk über den Kolomanikirtag stammt aus der Feder des bekannten, aber leider bereits verstorbenen Melker Schulrates, Heimatforschers, Dichters und Malers Franz Würml. In dem Werk „Ein halbes Jahrtausend Melker Kolomanikirtag" beschreibt er nicht nur die historischen Wurzeln des Kolomanikirtags, sondern er widmet sich in seiner Tradition als Autor und Künstler auch der Frage: „Wie hat so ein Kirtag vor 500 Jahren wohl ausgesehen?"
Das Ergebnis ist eine bunte, farbenfrohe und mit viel Liebe zum Detail verfasste freie Gestaltung von Franz Würml, wobei aber die darin erwähnten Personen in verschiedenen Urkunden nachweislich genannt werden, und sie alle haben 1451 tatsächlich in Melk gelebt. Die Lektüre dieses malerischen und lebendigen kleinen Werks bildet für jeden Besucher des Kolomanikirtags einen passenden Einstieg in den Kirtagstrubel.
(Auszuborgen im Melker Archiv, Kontaktdaten auf Seite 22)

BÜRGERMEISTER THOMAS WIDRICH IM SOMMERGESPRÄCH



Bürgermeister Widrich im Gespräch

Melk - Bezirkshauptstadt mit Visionen. Bürgermeister Thomas Widrich im Gespräch über laufende, kommende und bereits abgeschlossene Entwicklungen in Melk.

Löwenpost: *Herr Bürgermeister, wie haben Sie bis jetzt die Sommerzeit verbracht?*

Widrich: Auf diese Jahreszeit freuen sich viele genauso wie ich. Trotz der Hitze geht alles leichter und schneller von der Hand. Die Tage sind länger und damit steht einfach mehr Zeit zur Verfügung, um den Sommer zu genießen.

Löwenpost: *Im Moment werden sehr viele Projekte in Melk umgesetzt. Seit kurzem ist auch bekannt, dass der Hochwasserschutz in Melk vorgezogen wird. Wie schaffen Sie es all die Dinge zu bewältigen?*

Widrich: Ja, Sie haben Recht. In unserer Stadt wird an vielen Vorhaben parallel gearbeitet. Sie fragen sich warum das so ist? Die Stadt hat die große Chance bekommen, sich als Bezirkshauptstadt entsprechend zu positionieren. Diese Chance wollen wir nutzen. Bei vielen Vorhaben wie etwa dem Hochwasserschutz werden wir dabei stark vom Land NÖ unterstützt. Die Unterstützung betrifft einerseits die fachliche Kompetenz als auch andererseits die finanzielle Mithilfe.

Löwenpost: Wie geht es Ihnen im Bezug auf die viele Arbeit und die damit verbundenen Aufgaben im Gemeinderat. Können Sie all ihren Gemeinderäten blind vertrauen und ihnen Arbeitsbereiche übertragen?

Widrich: All diese Aufgaben bewältigt man nur im Team und ich bin froh, dass viele sich bereit erklärt haben, mitzuarbeiten. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich. Wenn einige wenige sich dazu entschlossen haben, sich zurückzulehnen, müssen sie das selbst verantworten.

Löwenpost: *Zum Thema Mitarbeit und Eigennutz liest man ja zur Zeit bundesweit täglich Erschreckendes in den Medien. Wie stehen Sie zu diesem Sittenbild?*

Widrich: Jeder, der in der Politik tätig ist, auch auf Gemeindeebene, und mehr „einsteckt" als ihm zusteht, sollte den Hut nehmen. Auch wenn Aufwandsentschädigungen bezahlt werden und keine Leistung gegenüber steht, ist das für mich äußerst bedenklich.

Löwenpost: *Im Vergleich zu den letzten Jahren fällt auf, dass in Melk - besonders in der Innenstadt - eine hohe Besucherfrequenz zu verzeichnen ist. Wie sehen Sie diese Entwicklung?*

Widrich: Für mich liegt die Begründung an dem Ambiente, das unsere Altstadt mit dem Stift zu bieten hat. Und genau das suchen nicht nur zahlreiche Touristen, sondern auch Menschen aus der Region und unserer Gemeinde.
Selbstverständlich fallen darunter auch die Besucher der Sommerveranstaltungen, Menschen, die ihre Amtswege erledigen müssen oder auch einen Besuch im Krankenhaus machen.

Löwenpost: *Auffallend ist auch die intensive Wohnbautätigkeit in der Stadt. Gibt es genügend Menschen, die hier leben möchten?*





Widrich: Die Entscheidung, wo jemand leben möchte, hängt heute von vielen Faktoren ab. Mögliche Kriterien sind Fragen wie etwa: gibt es hier genügend Kindergartenplätze, ist die Ausbildung für meine Kinder gewährleistet, brauche ich für die täglichen Wege ein Auto oder gibt es eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, kann ich hier arbeiten, stimmt die Gesundheitsversorgung, wie sehen meine Freizeitmöglichkeiten aus, bis hin zu kann ich hier auch meine Pension genießen.
Und wenn jemand feststellt, dass das hier möglich ist, dann entscheidet er sich für unsere Stadt als geeigneten Wohnort. Viele entscheiden sich für Melk und deshalb ist die Nachfrage zur Schaffung von neuem Wohnraum gegeben.

Löwenpost: *Bevor die nächsten Vorhaben angegangen werden, müssen noch einige andere abgeschlossen werden. Welches davon wird als nächstes fertig?*

Widrich: Mir liegt die Verbindung der Generationen besonders am Herzen und deshalb bin ich wirklich froh, dass am 21. September der Stadtpark eröffnet wird. In dieser Ruhezone gibt es Generationen übergreifend für alle etwas.
Vom Kinderspielplatz über die Spazierwege bis hin zu den bequemen neuen Sitzmöbeln, die zum Verweilen einladen. Es war immer unser Ziel, den Park wieder lebenswert zu machen, dabei aber die historischen Wurzeln zu würdigen. Mitgeholfen hat wieder das Land NÖ und es wurden auch Fördermittel der EU im Rahmen der Stadterneuerung lukriert.

Löwenpost: *Haben Sie ein Eröffnungsfest geplant?*
Widrich: Ja. Wir alle freuen uns schon auf den 21. September. Vormittags wird der Park offiziell eröffnet werden und am Abend findet die Veranstaltung „Rock the Park" statt.

Löwenpost: *Welche Herausforderungen warten bis Jahresende noch auf Sie?*

Widrich: Viele Aufgaben warten auf meine Kollegen und mich. Die Vorarbeiten zur Schaffung des Hochwasserschutzes und die Gestaltung des Hauptplatzes werden viel Zeit in Anspruch nehmen. Hier sind verschiedene Diskussionsrunden mit Betroffenen geplant, um die beste Lösung für alle zu finden.
Besondere Anstrengung wird der Budgetentwurf für dieses und die kommenden Jahre mit sich bringen. Die großen Infrastrukturvorhaben können nur mit Sonderfinanzierungen bewältigt werden. In den Gemeindegremien werden dazu im September und Oktober bis zum Budgetbeschluss im Dezember viele Überlegungen angestellt werden müssen.

Löwenpost: *Bleibt bei soviel Arbeit noch Zeit für Veranstaltungen und ein wenig Spaß?*

Widrich: Das gehört für mich genauso dazu, deshalb freue ich mich besonders auf unser 30-Jahr Jubiläum mit unserer Partnerstadt Herrieden vom 21.-23. September.

Bis zum Jahresende gibt es Gott sei Dank noch unzählige Veranstaltungen in unserer Stadt, bei denen ich sicherlich die Möglichkeit habe, Sie liebe Leser in Melk begrüßen zu können und über die weitere Entwicklung unserer Stadt zu plaudern.

Löwenpost:
Danke für das Gespräch!



Jugendgemeinderat Patrick Strobl und Bürgermeister Thomas Widrich mit den Ferialpraktikanten der Stadt im Rathaus.



Stadtrat Adolf Salzer und Bürgermeister Widrich besuchten das bunte Treiben bei der Ferienbetreuung.

INFORMATION ZU DEN BAUARBEITEN UND DER VERKEHRSFÜHRUNG



Totalsperre noch bis 25. September 2012

Die Brücke wurde in den letzten Jahren laufenden Kontrollen unterzogen. Seit 2002 ergaben die Kontrollen eine progressiv zunehmende Verschlechterung des Tragvermögens der Brücke. Weiters entspricht die Tragfähigkeit der stark befahrenen Brücke nicht mehr den heutigen Anforderungen (Normenlage). **Deshalb entschloss sich der Straßenerhalter (Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Brückenbau) das Tragwerk aus dem Jahre 1959 auszutauschen.**

Während der Sperrzeit der B3a wird das bestehende Tragwerk abgebrochen, wobei besonders auf den Bahnverkehr (Westbahn) Rücksicht zu nehmen ist. Um den Zeitraum der Sperre zu minimieren wurden vorweg Fertigteilträger hergestellt, die nach dem Abbruch auf den verstärkten Unterbau versetzt werden. Nach Betonierung der Fahrbahndecke, als tragendes Element, sind noch die Ausrüstungsarbeiten (bituminöser Belag, Geländer, Leitschienen, Spritzschutz, etc.) fertig zu stellen.

Um den Tausch des Tragwerks vornehmen zu können, muss es eine Sperre der B3a in beide Richtungen geben, die von 13.8.2012 (ab 4 Uhr früh) - 25.9.2012 dauern wird.

Die Verkehrsführung wird für den lokalen Anrainerverkehr und den überregionalen Schwerverkehr getrennt geregelt. Der Anrainerverkehr wird während der Totalsperre im Wesentlichen durch die Stadt Melk geführt, während der Schwerverkehr großräumig über Loosdorf bzw. Pöchlarn umgeleitet wird. Eine entsprechende Beschilderung zur Verkehrsführung ist erfolgt.

Nachtarbeiten Aufgrund der Tatsache, dass die Brücke über der Westbahn liegt, muss ein Teil der Arbeiten (Abtrag des bestehenden Tragwerkes und Einheben der neuen Fertigteilträger) während den Nachtstunden in der Zeit der Gleissperren durchgeführt werden. Dies wird ca. von 23 Uhr bis 4 Uhr früh sein.

Für **nähere Informationen** zum Projekt steht Ihnen das Baumanagement täglich von 9-11 Uhr beim Baubüro (neben Gärtnerei Prenner) zur Verfügung. Falls Sie einmal niemanden antreffen sollten anbei die Kontaktdaten: **Baumanagement Harald Bauer**, bruecke-melk@gmx.at, 0676/812 605 28

Daten und Fakten
Bauherr, örtliche Bauaufsicht und Baumanagement - Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Brückenbau

Baukosten 2 Mio Euro
Gesamtbauzeit:
März 2012 bis Dezember 2012
Sperre der B3a:
13.8.2012 – 25.9.2012

Technische Daten
Brückenlänge: 91,50 m
Brückenbreite: 12,20 m
Fahrbahnbreite/ Sicherheitsstreifen:
9,70 m / 2 x 1,25 m
Verbaute Betonkubatur:
1,450 m³
Verbauter Bewehrungsstahl:
240 t



SEHTEST BEI FORSTER IN MELK

Sehen Sie scharf? Sehtest beim Profi

Nachlassendes Sehvermögen bemerkt man nicht sofort. Genau wie regelmäßige Zahnkontrolle oder sonstige Vorsorgeuntersuchungen sollte daher auch die Überprüfung der Sehstärke Routine werden.

In den Filialen von FORSTER UNITED OPTICS wird Ihr Sehvermögen mit modernster Technik getestet. Spätestens, wenn Sie Probleme beim Lesen, beim Fernsehen, beim Erkennen von Autonummern, beim Arbeiten am Bildschirm etc. feststellen, sollten Sie zum Augenoptiker kommen.

20 Minuten für Ihre Augen
So lange dauert in der Regel eine ausführliche, umfassende Überprüfung Ihrer Sehkraft. Inkludiert ist selbstverständlich auch eine ausführliche Beratung zum Thema Kontaktlinsen als Alternative zur Brille.

Brille zu schwach? Wir messen Ihre aktuelle Dioptrienstärke.
Brillenträger sollten einmal im Jahr ihre Augen überprüfen lassen, damit festgestellt werden kann, ob sich die Dioptrienzahl verändert hat. Ansonsten genügt eine Routinekontrolle alle zwei Jahre.

Fragen über Fragen
Das Arbeiten am Computer stellt höchste Anforderungen an die Augen. Nicht selten kommt es zu Ermüdungserscheinungen, Kopfschmerzen etc. Das kann viele Ursachen haben, u. a. aber auch eine minimale Fehlsichtigkeit, die im „normalen Alltag" noch nicht bemerkt wird. Auch in diesem Fall steht Ihnen FORSTER UNITED OPTICS mit Rat und Tat zur Seite. Wir nehmen uns Zeit für Sie und finden gemeinsam mit Ihnen die optimale Lösung.

STYLING TIPPS

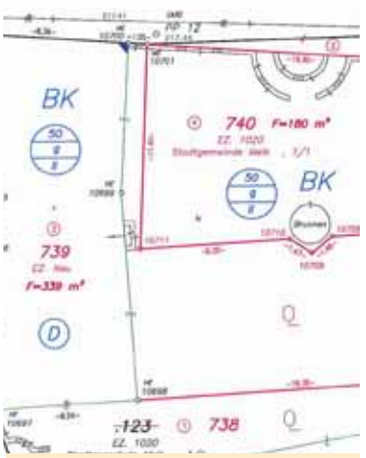
HERBST-IMPULSE
Die Designer spielen in diesem Herbst mit der Natur: Rot-Töne, sattes Bordeaux und Orange sind die absoluten Trendfarben. Aber auch Nude- und kühle Pastelltöne sind nach wie vor top. Mint und Flieder bringen einen Hauch von Frühlingsfrische in die Herbstgarderobe.

STILSICHER IM HERBST
Wer besonders stilsicher unterwegs sein möchte, kombiniert zu gemusterten Stoffen einfärbige Brillenfassungen ohne auffällige Designs, ganz nach dem Motto „Weniger ist mehr".

FORSTER in Ihrer Nähe
RATHAUSPLATZ 6 + 8
TELEFON: 02752 528660
Öffnungszeiten
MO - FR: 8:00 - 18:00 UHR
DURCHGEHEND GEÖFFNET
SAMSTAG: 8:30 - 12:30 UHR

WERBUNG





Das „Forsthaus“ hat seinen Besitzer gewechselt

Das Forsthaus (Grundstück 739), vielleicht besser bekannt als frühere Tourismusinfostelle, ist eines der schönsten Gebäude in der Melker Innenstadt. Die Stadt hat sich, nachdem geprüft wurde ob das Objekt für gemeindeeigene Zwecke verwendet werden kann, dazu entschlossen es zu verkaufen. Deshalb wurde der Verkehrswert aufgrund eines Teilungsplanentwurfes ermittelt.
Die Interessentensuche der Stadt beinhaltete drei Verkaufsbedingungen, die der neue Käufer einhalten muss: Beachtung der Denkmalschutzauflagen, Vorzug eines betrieblichen Nutzungskonzeptes und Durchfahrt auf öffentlichem Gut möglich.
Innerhalb der Anbotsfrist sind drei Angebote eingegangen.
Vom Gemeinderat wurde schließlich dem Konzept der renomierten Wirtschaftstreuhand GmbH-Steuerberatungskanzlei Emsenhuber & Partner der Vorzug gegeben. Die künftige Nutzung bringt neue Arbeitsplätze nach Melk, wodurch auch ein weiterer Impuls für die Innenstadt gelegt werden konnte. Der Garten (Grundstück 740) wird weiter öffentlich nutzbar bleiben und für die Bevölkerung als Erholungsfläche dienen.

LÖWENPARK INFOS

Die ersten 12 definitiven Firmen



Der Bau des Löwenparks ist in vollem Gange. Seit dem Spatenstich im März 2012 fahren die Baumaschinen am Gelände des alten Sportplatzes in Melk. Es wurde Erde beseitigt, pilotiert und die ersten Wände aufgestellt. Die neue Einkaufswelt nimmt Gestalt an und ab dem Frühjahr 2013 kann man sich auf Einkaufsspaß freuen!

Da im Melker Rathaus immer wieder Anfragen zu möglichen neuen Arbeitsplätzen eingehen, können wir Ihnen hier nach Rücksprache mit dem Betreiber Interessanter Punkt für alle, die die ersten 12 Firmen mit Kontaktadressen bekannt geben.

Laut Auskunft des Investors Dr. Reinhold Frasl, Consio GmbH - Betreibergesellschaft, werden nachstehende Unternehmen definitiv ein Geschäftslokal im FMZ-Löwenpark beziehen:

Deichmann Schuhvertriebsgesellschaft m.b.H.
Personalentwicklung
Modecenterstraße 22
MGC Office 4, Top 602
1030 Wien

Depot Handels GmbH
Am Modenapark 10/8
1030 Wien

dm drogerie markt GmbH
Personalabteilung
Günter-Bauer-Straße 1
5073 Wals

E. FAMILY
Personalabteilung
Zaunergasse 4/4
1030 Wien

SPAR Österreichische Warenhandels-AG
Personalabteilung
Europastr. 3
5015 Salzburg

Fussl Modestraße Mayr GmbH
Personalabteilung
Fusslplatz 32
4974 Ort im Innkreis

Hofer KG
Personalabteilung
Hofer Straße 1
3382 Loosdorf

Libro Handelsgesellschaft mbH
Personalentwicklung
Industriestrasse 7a
A-2353 Guntramsdorf

MHA Reinhard Müller
HandelsgmbH
Herrn Klemenschitz
Favoritenstr. 112-114
1100 Wien

S. OLIVER
per mail bewerben an:
onlineshop@soliver.com

Takko ModeMarkt GmbH
Personalabteilung
Wipplinger Straße 24
1010 Wien

Forster United Optics
Rathausplatz 6
3390 Melk

„Ob und welcher Personalbedarf besteht, kann von unserer Seite nicht beantwortet werden. Deshalb wenden Sie sich bei Interesse bitte direkt an die oben genannten Firmen“, so Alexander F. Svoboda, Projektmanagement der Stadt Melk.

AB 16. SEPTEMBER NEUE ADRESSE



Gottwalds neue Firmenzentrale

„Werte kann man nur durch Veränderung bewahren."
(Richard Löwenthal)

Was 1979 als „Mann-Frau-Unternehmen" in Hürm begann, hat nun einen Höhepunkt gefunden. Mit der Fertigstellung der neuen Firmenzentrale in Melk, Solarstraße 9, ist nun alles unter einem Dach. Vom Lager, Verteilerbau, MSR und Anlagenbau bis zur Verwaltung.

Standortvorteil Ein neues Zuhause für mittlerweile mehr als 200 Mitarbeiter. Ein Standort an den wichtigsten Verkehrsknotenpunkten wie Westautobahn, Bahn und Bus sowie die Donaubrücke als Nordverbindung. Sowohl logistisch als auch betriebswirtschaftlich gesehen, war dies die beste Standortwahl.

Gebäude mit modernsten Anforderungen Auf einer Grundfläche von 16.000 m² wurde ein Gebäude errichtet, das den modernsten Anforderungen entspricht. Es stehen Lagerflächen auf 1.300 m² für Materialien zur Verfügung. Auf 350 m² findet der Verteiler- und Schaltanlagenbau sowie Reparaturen von Haushaltsgeräten, Radio- und Fernsehgeräten statt.

Die Büros unserer Mitarbeiter nehmen 2.000 m² in Anspruch, das Untergeschoß für Archiv, Parkdeck, Technik, Nasszellen, Fitnessraum, Kantine und Küche stehen auf 900 m².

Die Außenanlage umfasst einen Waschplatz, dessen Versorgung über eine Zisterne erfolgt, ein Containerlager, eine Tankstelle sowie 120 Parkplätze.

Ein Gebäude, gebaut in Niedrigenergiebauweise mit eigener Stromversorgung mittels 100 kW-Photovoltaikanlage, Wärmepumpen für Heizung und Kühlung, Lüftung sowie akustisch, lichttechnisch und ergonomisch modern ausgerüsteten Arbeitsplätzen.

Am 16. September ist es soweit. Ab diesem Termin wird die Firma Gottwald komplett übersiedelt und in der neuen Firmenzentrale in Melk, Solarstraße 9, eingezogen sein.

Gottwald
Elektro-Anlagenbau-Service

Gottwald GmbH & Co KG
SOLARSTRASSE 9
3390 MELK
TELEFON: 02752/520 00
FAX: 02752/520 00-900
www.gottwald.at
office@gottwald.at

WERBUNG





TAG DER SONNENBLUME - 21. UND 22. SEPTEMBER

zunftzeichen NEWS



Nach dem sehr gut besuchten Melker Restlfest startet zunftzeichen – DIE Melker Wirtschaft mit dem »Tag der Sonnenblume« am 21. und 22. September 2012 in den Altweibersommer.

Die herbstlich dekorierte Altstadt lädt einmal mehr zum Flanieren ein und versüßt mit tollen Angeboten das Wochenende. Für den musikalischen Rahmen sorgt freitags die Musikschule Melk-Loosdorf.

Die Firmen Leopoldinger und Wieser werden das Fest am Samstag wieder mit ihrer Ausstellung und einem Frühschoppen bereichern. So wie Maria Schweiger, die gemeinsam mit 17 Frauen zur Musik von Hans Falter »LebensWandel« performen wird.
Gestärkt mit Leberkäse des Schmankerlfleischers Sdraule schließt man sich gegen 11 Uhr dem Generations-Radln der Dorferneuerung Spielberg-Pielach-Pielachberg an und startet in die 2. Etappe nach Schönbühel.

Weiteres Programm
Im Oktober geht es für alle Musikfreunde und jene, die es noch werden wollen mit den »Nomaden des Seins« rund um Otto Lechner und Hans Tschiritsch weiter. Am 6. Oktober 2012 machen sie in einigen zunftzeichen Betrieben Halt und schaffen durch den Aufführungsort inspirierte, einzigartige akustische Erlebnisse.

TAG DER OFFENEN TÜR - 21. SEPTEMBER



Quarzwerke Melk

Die Industriellenvereinigung Niederösterreich hat in enger Zusammenarbeit mit der Sparte Industrie der Wirtschaftskammer Niederösterreich im September in ganz Niederösterreich „Tage der offenen Tür“ initiiert.

Auch die Firma Quarzwerke in Melk, haben sich dazu entschlossen, diese Initiative mitzutragen. Sie veranstalten am 21. September von 9-16 Uhr einen Tag der offnen Tür.

Freitag , 21. September, 9-16 Uhr
- Filmvortrag Quarzwerke-Gruppe
- Produktionsrundgang Aufbereitung Quarzsand
- Präsentation Produktevielfalt
- Verköstigung im Imbisszelt
- Riesensandkiste für Kinder

Kontakt
Quarzwerke Melk, Wachbergstraße 1, 3390 Melk, 02752/50040



Nacht des Genusses

Donnerstag , 13. September

18 - 21 Uhr, Rathausplatz 3, 3390 Melk

Kaffeegenuss aus eigener Röstung
Erhältlich in allen Markus Madar Kaffeehausbetrieben oder im Web-Shop unter www.kaffeehaustradition.at

die Nacht des GENUSSES

KAFFEEHAUSTRADITION MARKUS MADAR

Schaurösten & Kaffeeverkosten

Meine **Erfolgs**hochschule.
Volkshochschule
www.vhs.stadt-melk.at



WINTERSEMESTER 2012/13

Programm und Anmelde-informationen im Überblick

Vorwort

Das neue Semester steht vor der Tür, und es gibt wieder Neues bei der Volkshochschule. Ab nun werden alle Kurse der nö. Volkshochschulen in eine Datenbank eingegeben, und Sie haben die Möglichkeit, die von Ihnen gewünschten Kurse mittels Umkreissuche aufzurufen. Öffnen Sie einfach unsere Homepage unter vhs.stadt-melk.at, drücken Sie den Button „Umkreissuche“ und geben Sie Ihren gewünschten Kurs ein. Somit ist es noch einfacher für Sie, landesweit Zugang zu Weiterbildung zu haben.

Wahrlich ist es nicht das Wissen
sondern das Lernen,
nicht das Besitzen
sondern das Erwerben,
nicht das Dasein
sondern das Hinkommen,
was den größten Genuss gewährt.
(C. F. Gauß)

Empfinden Sie auch so?
Dann nützen Sie Ihr geistiges und kreatives Potential und fördern Sie Ihre Talente bei unseren zahlreichen Kursen, die wir dieses Semester wieder für Sie zusammengestellt haben.

Maria Schmidt
Leiterin der VHS Melk

Liebe Freunde und Bildungsinteressierte!

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie das Kursprogramm Wintersemester 2012/13 der Volkshochschule Melk.

Organisatorisches und Anmeldung

Eine Anmeldung zu den jeweiligen Kursen ist unbedingt erforderlich:

- über unsere Homepage vhs.stadt-melk.at
- über Telefon 02752/52023 oder 0676/844 715 608 Mo - Fr von 8 - 12 Uhr
- mittels Fax 02752/52023-21
- oder E-mail: vhs@stadt-melk.at

Zur ausführlichen Information über unser Weiterbildungsangebot steht Ihnen unsere Homepage **vhs.stadt-melk.at** zur Verfügung.
Geben Sie aber immer Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an, um Ihnen eventuelle Änderungen mitteilen zu können. Nach erfolgter Anmeldung zahlen Sie bitte Ihren Kursbeitrag auf unser Konto **Sparkasse Melk, BLZ 20256 Konto-Nr. 5000-003219** ein, denn eine Anmeldung ist in jedem Fall verbindlich und verpflichtet zur Bezahlung der Kursgebühr. Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen.

Kursort

Bitte beachten Sie die im Programm angegebenen Kursorte. Bei Kursen in der J.P.-Hauptschule ersuchen wir Sie, die Straßenschuhe zu wechseln. Bitte nehmen Sie sich ein zweites Paar Schuhe bzw. Hausschuhe mit oder benützen Sie die von der VHS bereitgestellten Hausschuhe. Für Kursteilnehmer mit Behinderung gibt es im KiBiZ und in der J.P.-Hauptschule die Möglichkeit, mit dem Lift in die Kursräumlichkeiten zu gelangen.
Auskunft bei Anmeldung!

Kursbeitrag

Eine teilweise Rückerstattung von Kursbeiträgen im Fall einer Verhinderung am Kurs ist grundsätzlich nicht vorgesehen und nur in Ausnahmefällen möglich, da der Kursbeitrag auf Grundlage der Gesamtaufwendung berechnet wird. Rechnungen für die Einzahlung des Kursbeitrages und/oder Kursbestätigungen (bei regelmäßigem Kursbesuch) werden nur auf Wunsch des Kursteilnehmers ausgestellt. Materialkosten sind grundsätzlich nicht im Kursbeitrag enthalten. Lehrbücher werden, wenn notwendig, von den Kursleitern im Einvernehmen mit den Teilnehmern besorgt.

Kursbeginn

Merken Sie sich bitte den Kursbeginn vor, da Sie von uns vor Kursbeginn nur dann hören, wenn der jeweilige Kurs verschoben oder abgesagt wird.

Mindesteilnehmeranzahl

Für jeden Kurs gibt es eine Mindesteilnehmeranzahl. Bei Nichtzustandekommen eines Kurses werden Sie von uns umgehend benachrichtigt und die bereits geleisteten Einzahlungen rückerstattet. Eine Abmeldung von einem Kurs ist nur gültig, wenn Sie diese rechtzeitig (bis zwei Tage vor Kursbeginn) bekanntgeben

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Anmeldung bis eine Woche vor Anmeldeschluss ohne Angabe von Gründen in Textform widerrufen.

Ferien

Auch für die VHS gelten die offiziell gültigen Schulferien und die gesetzlichen Feiertage.

Haftung

Die VHS haftet nicht für den Verlust von Kleidungsstücken, Wertgegenständen und Requisiten. Jede/r TeilnehmerIn trägt die volle Verantwortung für seine/ihre Handlungen, haftet selbst für alle von ihm/ihr verursachten Schäden und stellt die Kursleitung von allen Haftansprüchen frei. Weiters übernimmt die VHS keine wie immer geartete Haftung für Schäden an Leib und Gut, die Sie durch die Teilnahme an den Veranstaltungen unserer Vereinigung erleiden könnten. In diesen Haftungsausschluss sind auch die Kursleiter einbezogen.

Änderungen

Die VHS behält sich das Recht vor, in Ausnahmefällen die Stelle des Kursleiters neu zu besetzen und Änderungen an den Kursorten vorzunehmen. Davon werden Sie rechtzeitig informiert.

Bürozeiten und Adresse
Volkshochschule Melk
Bahnhofstraße 2/2, 3390 Melk

Unser Büro ist jeweils am **Dienstag und Donnerstag von 8 – 12 Uhr besetzt.** Telefonisch können Sie uns von **Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr unter 02752/52023 oder 0676/844715608 erreichen.**

FÖRDERUNGS-MÖGLICHKEITEN

-10%

10 % Abzug für die Einwohner der Stadtgemeinde Melk

AK-Bildungsbonus neu!

Akplus-gekennzeichnete Kurse werden von der NÖ Arbeiterkammer gefördert. Mitglieder der AKNÖ haben Anspruch auf den AK plus-Bildungsbonus.

Dieser vergütet Ihnen pro Jahr 50% der Kurskosten bis max. 100 Euro bzw. 150 Euro für Kinderbeutreuungsgeldbezieher und maximal 200 Euro für Arbeitslosengeld- und Notstandshilfebezieher.
Die Abrechnung erfolgt nach Abschluss des Kurses direkt mit der NÖ Arbeiterkammer.
Auskunft bei Anmeldung!

Gefördert werden

- EDV-Basis- bzw. Einsteigerkurse
- Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene
- Englischkurse und manche Ostsprachen bis zum Niveau A2 (siehe Sprachen)

NÖ Bildungsförderung für berufsspezifische Weiterbildungskurse
Unsere Volkshochschule ist vom Land NÖ als qualifizierter Bildungsträger anerkannt, das heißt, unsere Kursteilnehmer können die NÖ. Bildungsförderung in Anspruch nehmen.

Die Höhe der Förderung beträgt :

- 50 % für Arbeitnehmer unter 45 Jahren und Bezieher von Kinderbetreuungsgeld.
- 80 % für Wiedereinsteiger nach der Kinderkarenz, die beim AMS arbeitssuchend gemeldet sind, für Arbeitnehmer über 45 Jahre und Sozialhilfebezieher.

Auf der Internetseite www.noe.gv.at/bildungsfoerderung finden Sie die Förderrichtlinien und ein Antragsformular.
Der Antrag kann nur über Internet erfolgen. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an uns.

Weitere Förderungen
Zahlreiche Fachgewerkschaften und auch andere Institutionen fördern Weiterbildungsmaßnahmen ihrer Mitglieder.



POLITIK, GESELLSCHAFT UND KULTUR

101 Stimmbildung für Sprecher und Sänger
Im Beruf (Lehrer, Kindergärtner,..), Alltag (bei Veranstaltungen, Festen, Präsentationen,...) und Freizeit (Chor, Amateurtheater,...) stimmfit zu sein, ist keine Selbstverständlichkeit. Auch ohne Mikrofon laut und vernehmbar seine Stimme zu erheben, schön zu singen, das kann jeder Mensch lernen und trainieren. Arbeit an der Stimme bzw. Stimmbildung bedeutet gleichzeitig auch Persönlichkeitsbildung und führt zu mehr innerer Sicherheit, größerem Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen.
6 Einheiten 160,- Euro
10 Einheiten 260,- Euro
Terminvereinbarung unter 0650/5104321
Margit Ellinger, Stimmbildnerin
KiBiZ, Bahnhofstr.2

102 Traditional Songs
Let the world sing: Folksongs, Carols, Artsongs, Catches, Glees, Gospels and Spirituals! Sprachliche Kenntnisse sind hier Nebensache, aber Notenlesen oder Erfahrung im Singen sind erwünscht. Der amerikanische Trainer - ein Profimusiker - sorgt dafür, dass jeder Teilnehmer die jeweils richtige Herausforderung bekommt. Feierlicher Abschluss!
Jeden Montag ab 1.Oktober (10x), 19.15 - 20.45 Uhr
Kosten: 99,- Euro, Anmeldung bis 30.September!
Peter Moscatelli
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10%

103 Österreichische Volkslieder
Lieder aus Österreich sind bei den Touristen und Besuchern aus aller Welt, die unser Land alljährlich besuchen, sehr beliebt und gern gehört.
Doch WER kann sie ihnen noch vorsingen?
Begeistern wir uns also wieder an unseren alten Volksliedern, Gstanzln und Jodlern. So vielfältig und reich wie die österreichische Landschaft ist auch unser Liedgut. Passend zu jeder Jahreszeit und für jeden Anlass (Feiertag, Hochzeit, Trauer, Begrüßung und Abschied, Sommer und Winter) lassen sich Lieder finden, die Tiefgang (Musik und Text) haben und es wert sind, bewahrt und auch in der Zukunft gesungen zu werden. Außerdem erfrischt das Singen Körper und Seele und schenkt Lebensfreude.
Mitzubringen: Liederbücher
Jeden Mittwoch, ab 10. Oktober (6x), 19 - 20.30 Uhr
Kosten: 60,- Euro, Anmeldung bis 8.Oktober!
Auch Einzeltermine möglich - 15,- Euro/Termin
Margit Ellinger, Stimmbildnerin
KiBiZ, Bahnhofstr.2

104 Klavier für Erwachsene
Ein Tasteninstrument zu spielen fordert Körperbewusstsein, Feinmotorik und spontanen Gefühlsausdruck, dies egal in welchem Alter. Um Fingerfertigkeit, Gedächtnis, Koordination und Ausdruck zu verbessern, braucht man Freude an der Musik, ein eigenes Instrument und etwas Geduld.
Der Unterricht ist für alle Stufen - Anfänger und Fortgeschrittene - und kann auch auf Keyboard oder Kirchenorgel erfolgen.

Ab 1. Oktober (14 x 45 Min.)

Termin und Zeit nach Absprache unter 0664/9249982

Kosten: 249,- Euro, Anmeldung bis 26.September!

Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

105 Schnupper-Trommelabend
für alle, die schon immer einmal Trommeln ausprobieren wollten. Trommeln macht Spaß, hilft uns zu zentrieren, die beiden Gehirnhälften zu synchronisieren und unerwünschte Gedanken loszulassen. Mach dich mit der Trommel vertraut und erlerne unter fachkundiger Anleitung spielerisch und leicht einfache Rhythmen. Keine Vorkenntnisse erforderlich!
Mitzubringen: Frohsinn, gute Laune, ev. eine Trommel
Es stehen ausreichend Leihtrommeln zur Verfügung - Leihgebühr 5,- Euro.

Freitag, 2.November, 19 - ca.21 Uhr

Kosten: 20,- Euro, Anmeldung bis 30.Oktober!

Andreas Scherer
KiBiZ, Bahnhofstr.2

106 SELBST: Selbstvertrauen - Selbstbewusstsein - Selbstwert
Kräftige dein SELBST und gehe stark durchs Leben!
Hast du ein gutes Auftreten?
Kannst du dich durchsetzen?
Tritt selbstbewusst und sicher auf, erkenne deine Stärken, freunde dich mit deinen Schwächen an und lerne zu verändern, was du anders willst.
Use Your Spirit.... mit Mentaltraining dein SELBST stärken!
Mitzubringen: Schreibunterlagen

Donnerstag, 20. und 27. September, 18 - 21 Uhr

Kosten: 74,- Euro, Anmeldung bis 17.September!

DI(FH) Birgit Birnzain
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10%

GRUNDBILDUNG

201 Kinesiologie für Kinder - Lernen ohne Stress
für Kinder von 6 - 12 Jahren
Die Kinder sollen Freude am Lernen und eine positive Einstellung dazu bekommen. Sehr geeignet auch für Legastheniker, Langsamlerner und Lernauffällige.
Inhalt des Kurses:
- Kinesiologische Übungen
- Gefühle wahrnehmen
- spielerisches, positives Umsetzen anhand von Meditation, Phantasiereisen und
- Visualisierung,...

Mitzubringen: Decke und Polster (ev. Kuscheltier)

Jeden Donnerstag, ab 27. September (5x), 17 - 18.30 Uhr

Kosten: 90,- Euro, 12,- Euro Skriptum (nicht verpflichtend)

Anmeldung bis 24. September!

Helga Riautschnig, dipl. Kinesiologin
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

-10%

NATURWISSENSCHAFTEN

301 Aromaöle für jeden Tag
Aromaöle können viel mehr als nur in der Duftlampe ihren Duft verströmen. Sie sind eine natürliche Quelle der Gesundheit, indem sie uns helfen, kleine und größere Wehwehchen zu lindern und ausgleichend bei emotionalen Zuständen wirken, und Kinder und Erwachsene lieben sie, die guten Düfte.
Erfahren Sie, wie Ihnen ätherische Öle helfen können, dass Sie und Ihre Familie gesund bleiben.

Freitag, 28.September, 19 - ca.21 Uhr

Kosten: 14,- Euro inkl.ausführlicher Mappe und Ölproben

Anmeldung bis 24.September!

Agnes Frühwald
KiBiZ, Bahnhofstr.2

EDV UND TELEKOMMUNIKATION

401 EDV für Späteinsteiger Teil 1
Kurs mit nachhaltigem Tempo.
In den ersten 5 Abenden lernen Sie die Arbeit mit dem Computer kennen. Sie surfen bereits am ersten Abend im Internet, verfassen am zweiten Abend schon einfache Texte, welche Sie speichern und auch ausdrucken. Ein Skriptum hilft Ihnen beim Üben und Wiederholen zu Hause. Sie benötigen keinerlei Vorkenntnisse. Für Wiederholung und Übung ist viel Zeit eingeplant.
Das Skriptum erhalten Sie im Kurs.

Jeden Montag, ab 1.Oktober (5x), 18 - 19.30 Uhr

Kosten: 104,- Euro, Anmeldung bis 27.September!

Dipl. Päd. Michael Nader
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

-10%

402 EDV für Späteinsteiger Teil 2
Hier geht's weiter. Sie haben jetzt die Möglichkeit, den PC noch besser kennen zu lernen, nachdem Sie bereits viele wichtige Grundlagen wissen:
- Gezieltes Suchen von Informationen im Internet,
- Arbeiten mit WORD,
- Arbeiten mit Dateien,
- E-Mail....

Ein Skriptum erhalten Sie im Kurs.

Jeden Montag, ab 5.November (5x), 18 - 19.30 Uhr
Kosten: 104,- Euro, Anmeldung bis 31.Oktober!
Dipl. Päd. Michael Nader
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

-10% AK plus

403 EDV im privaten Alltag
Installation von Programmen - Führung eines Haushaltsbuches - Netbanking - Einkaufen im Internet - Routen- und Reiseplanung - Buchung von Hotels, Flügen und Fahrkarten - Terminkalender - Anlegen eines Web-Mail-Accounts - einfache Bearbeitung und Speicherung von Urlaubsfotos (Fotoalbum) uvm.

Jeden Dienstag, ab 9.Oktober (6x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 125,- Euro, Anmeldung bis 5.Oktober!
Dipl. Päd. Johann Preinreich MAS
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10%

404 Internet-Grundlagen
Neben der Verwendung von Browser und Email wird der Schwerpunkt auch auf die Sicherheit (z.B. telebanking) gelegt:
- Anlage von Favoriten
- Suchmaschinen
- Einrichten eines Email-Zugangs
- Umgang mit Emails
- Sicherheitseinstellungen

Jeden Montag, ab 8.Oktober (4x), 18 - 19.30 Uhr
Kosten: 92,- Euro, Anmeldung bis 4.Oktober!
Dipl. Päd. Johann Preinreich MAS
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10% AK plus

405 Präsentationen und Publikationen (Power Point)
Gut vorbereitete Vorträge sind die Voraussetzung für den Erfolg. Der Kurs vermittelt den Einstieg in Power Point. Auch Druckwerke können mit Power Point und Publisher erfolgreich vorbereitet werden.

Jeden Dienstag, ab 9.Oktober (6x), 18 - 19.30 Uhr
Kosten: 125,- Euro, Anmeldung bis 5.Oktober!
Dipl. Päd. Johann Preinreich MAS
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10% AK plus

406 Digitale Fotos archivieren
Die Bilderflut wird immer größer und bestimmte Fotos zu finden immer schwieriger. Mit einem Archivierungsprogramm gelingt dies ohne großen Aufwand auf Anhieb:
- Fotos sinnvoll umbenennen
- auf dem Datenträger ablegen
- Schlagworte eingeben
- einfache Bearbeitungsschritte durchführen
- Fotoshows und Fotobücher erstellen

Programm wird beigestellt!

Jeden Montag, ab 8.Oktober (4x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 92,- Euro, Anmeldung bis 4.Oktober!
Dipl. Päd. Johann Preinreich MAS
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10%

SPRACHEN

Unsere Sprachkurse sind entsprechend den Niveaus aus dem „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen" bezeichnet (A1, A2, etc.). Kurse, die mit einem zusätzlichen „+" gekennzeichnet sind (A1+, A2+), haben ein höheres Niveau.

A1	AnfängerInnen und 2.Semester (3.Semester A1+)
A2	4.Semester und leicht Fortgeschrittene
B1	Fortgeschrittene (BHS-Kenntnisse)
B2	Fortgeschrittene (Matura-Kenntnisse)

501 Deutsch für Fortgeschrittene A1+
für alle fremdsprachigen Erwachsenen mit Kinderbetreuung
Fortsetzung des Kurses 501
Neueinsteiger herzlich willkommen!

Jeden Mittwoch, ab 5.September (15x), 16.30 - 19.30 Uhr
Kosten: 190,- Euro, Anmeldung am ersten Kursabend!
Für Asylwerber aus dem Gemeindegebiet Melk wird die Kursgebühr von der Stadtgemeinde Melk finanziert.
Dipl.-Päd. Brigitte Schedlmayer
Dipl.-Päd. Marianne Sommer
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

-10% AK plus

502 Deutsch-Abschlusskurs A2
für alle fremdsprachigen Erwachsenen mit Kinderbetreuung
Fortsetzung des Kurses 502 Neueinsteiger herzlich willkommen!
Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit, die Prüfung des Österr. Integrationsfonds abzulegen.

Jeden Mittwoch, ab 5.September (15x), 16.30 - 19.30 Uhr
Kosten: 190,- Euro, Anmeldung am ersten Kursabend!
Für Asylwerber aus dem Gemeindegebiet Melk wird die Kursgebühr von der Stadtgemeinde Melk finanziert.
Dipl. Päd. Heinrich Hofmann
Hauptschule, Abt Karl-Str.41

-10% AK plus

503 English for Beginners A1 - Anfängerkurs
Intensivkurs für reine Anfänger, die noch nie die Möglichkeit hatten, Englisch zu lernen.
Der muttersprachige Trainer sorgt dafür, dass lebhaft und lustig aber doch konsequent und idiomatisch in der Zielsprache gelernt wird.

Jeden Freitag, ab 5.Oktober (10x), 17 - 18.30 Uhr
Kosten: 145,- Euro, Anmeldung bis 2.Oktober!
Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

504 Get Ready! A1
Brush up für jene, die der Meinung sind, von der Hauptschulzeit alles vergessen zu haben.
Der muttersprachige Trainer sorgt dafür, dass lebhaft und lustig aber doch konsequent und idiomatisch in der Zielsprache gelernt wird.

Jeden Freitag, ab 5.Oktober (10x), 18.30 - 20 Uhr
Kosten: 145,- Euro, Anmeldung bis 2.Oktober!
Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

505 Get Set! A1+
Brush up für die, die Basiskenntnisse in Englisch haben und ihr Wissen anhand eines Native Speakers vertiefen wollen - folgt English Step Two, Step Three oder Get Ready.

Jeden Donnerstag, ab 4.Oktober (10x), 17 - 18.30 Uhr
Kosten: 145,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

506 Englisch am Vormittag für leicht Fortgeschrittene A1+
Der Kurs ist für all jene gedacht, die schon Grundkenntnisse der englischen Sprache besitzen und diese auffrischen und erweitern möchten. Jeder, der Freude daran hat, mit anderen gemeinsam Englisch zu sprechen, zu hören, zu lesen, ist herzlich willkommen.
I'm looking forward to seeing you!

Jeden Freitag, ab 5.Oktober (10x), 9.30 - 11 Uhr
Kosten: 135,- Euro, Anmeldung bis 2.Oktober!
Mag. Raphaela Bichler
Polytechnische Schule, Abt Karl-Str.41
-10%

507 Englisch am Vormittag für mäßig Fortgeschrittene A1+
Fortsetzung des Kurses 505 aus dem letzten Semester,
Neu- und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!
Leichte Konversation, etwas Grammatikauffrischung, üben von Alltagssituationen im In- und Ausland, manchmal auch mit Native-Speaker

Jeden Donnerstag, ab 4.Oktober (10x), 8.30 - 10 Uhr
Kosten: 135,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Elisabeth Gerstbauer
Polytechnische Schule, Abt Karl-Str.41
-10%

508 Get With It! A2
Fortsetzung des Kurses 506 (Get Better) aus dem letzten Semester, Neueinsteiger herzlich willkommen!
Auffrischungskurs für alle, die mäßige Vorkenntnisse der englischen Sprache besitzen, begleitet von einem muttersprachigen Trainer.

Jeden Montag, ab 1.Oktober (10x), 17.30 - 19 Uhr
Kosten: 145,- Euro, Anmeldung bis 26.September!
Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

509 Morning-Conversation A2+
If you can read this, you are probably ready to enjoy our weekly gathering of intermediate or upper-level English speakers who want to keep in practice. The American trainer will ensure a lively and entertaining course.

Jeden Donnerstag, ab 4.Oktober (10x), 9 - 10.30 Uhr
Kosten: 145,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Peter Moscatelli
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

510 Französisch für Anfänger und leicht Fortgeschrittene A1,
die Schritt für Schritt die französische Sprache erlernen oder auffrischen möchten

Jeden Montag, ab 1.Oktober (10x), 18 - 19.30 Uhr
Kosten: 120,- Euro, Anmeldung bis 27.September!
Christine Elser
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

511 Französisch für Fortgeschrittene B1
Ihre Sprachkenntnisse sind recht gut, Sie haben aber zu wenig Gelegenheit, die Sprache anzuwenden. Dieser Kurs ist das Richtige für Sie.

Jeden Montag, ab 1.Oktober (10x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 120,- Euro, Anmeldung bis 27.September!
Christine Elser
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

512 Russisch für Anfänger A1
Einführung in die russische Sprache
Jeden Montag, ab 1.Oktober (10x), 18.30 - 20 Uhr
Kosten: 130,- Euro, Anmeldung bis 27.September!
Lioudmila Aigner
Hauptschule, Abt Karl-Str. 41
-10%

513 Russisch für mäßig Fortgeschrittene, 2. Semester A1
Fortsetzung des Anfängerkurses,
Neueinsteiger herzlich willkommen!
Jeden Donnerstag, ab 4.Oktober (10x), 18.30 - 20 Uhr
Kosten: 130,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Lioudmila Aigner
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

514 Russisch für Fortgeschrittene, 17. Semester B1
Fortsetzung des Kurses 515 aus dem letzten Semester,
Neueinsteiger herzlich willkommen!
Jeden Mittwoch, ab 3.Oktober (10x), 18.30 - 20 Uhr
Kosten: 125,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Lioudmila Aigner
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

KREATIVITÄT UND GESTALTEN

601 Kreative Bilder in Acryl - Wochenend-Workshop
für Anfänger und Fortgeschrittene. Freies Arbeiten mit Acrylfarben. Grundkenntnisse werden vermittelt.
Schwerpunkt: Experimente mit Strukturen - freie Themenwahl
Mitzubringen: Arbeitskleidung, Leinwände, Acrylfarben (viel weiß), Pinsel, Spachtel, Palette, 2 Wasserbecher, Strukturpaste, Sand, Karton und Papierreste, Schwamm, Küchenrolle
Samstag, 6.10./ 14-18 Uhr und Sonntag, 7.10./9-12 und 14-18 Uhr
Kosten: 106,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Ingrid Hochenauer
Hauptschule, Abt Karl-Str.41
-10%

602 Tages-Make up
Natürliches und typengerechtes Make up für den Alltag.
Lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihren Typ betonen und welche Farben Sie für Ihr Make up verwenden sollten. Mit der richtigen Schminktechnik lässt sich jedes Gesicht verändern, korrigieren und optimieren. Sie werden staunen, wie einfach es ist, attraktiv auszusehen. Kosmetik wird von der Kursleiterin bereitgestellt und extra verrechnet(ca. 8 Euro). Sie können auch persönliches Schminkmaterial mitbringen. Außerdem bekommen Sie eine Mappe mit hilfreichen Tipps für die persönliche Schminkpraxis.
Samstag, 6.Oktober, ab 9 Uhr
Kosten: 49,- Euro, Anmeldung bis 2.Oktober!
Kerstin Rosenberger, Visagistin
KiBiZ, Bahnhofstr.2

603 Abend-Make up
Glanzvolles Make up für den Abend.
Lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihren Typ in Szene setzen und welche Farben Sie für Ihr Make up verwenden sollten. Mit der richtigen Schminktechnik lässt sich jedes Gesicht in Szene setzen - für Anlässe aller Art. Sie werden staunen, wie toll man aussehen kann. Kosmetik wird von der Kursleiterin bereitgestellt und extra verrechnet(ca. 8 Euro). Sie können auch persönliches Schminkmaterial mitbringen. Außerdem bekommen Sie eine Mappe mit hilfreichen Tipps für die persönliche Schminkpraxis.
Samstag, 6.Oktober, ab 14 Uhr
Kosten: 49,- Euro, Anmeldung bis 2.Oktober!
Kerstin Rosenberger, Visagistin
KiBiZ, Bahnhofstr.2

604 Farbberatung in der Gruppe
Gemeinsam macht es mehr Spass!
Oft bedarf es nur einer kleinen Veränderung um gut auszusehen.
Wir wollen mit guter Stimmung einen tollen, farbenfrohen Nachmittag erleben.
Jeder Teilnehmer bekommt seinen persönlichen Farbtyp bestimmt. Wenn Sie möchten, können Sie auch Ihren eigenen Farbpass erwerben (23 Euro).
Bitte ungeschminkt kommen!
Samstag, 20.Oktober, ab 14 Uhr
Kosten: 49,- Euro, Anmeldung bis 16.Oktober!
Ich biete auch Einzelberatungen an - 0676/9216011.
Helga Birnzain
KiBiZ, Bahnhofstr.2

GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

701 Yoga im September - Vormittags-Schnupperkurs
Körper- und Atemübungen - Meditation und Entspannung
Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen Sie hin zu Stille und Sammlung. Yoga kann von Menschen jeden Alters praktiziert werden. Die Übungen werden langsam

und schrittweise nach der Methode von B.K.S.Iyengar erlernt. Übungen aus dem LunaYoga bereichern das Programm.
Die Kursleiterin ist ausgebildete Yoga-Lehrerin und Mitglied im Berufsverband der österreichischen Yoga-Lehrer.
Mitzubringen: Decke, rutschfeste Matte, ev.kleiner Polster für die Entspannung

Jeden Montag, ab 3. September (4x), 9 - 10.30 Uhr
Kosten: 62,- Euro, Anmeldung bis 30.August!
Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5

-10%

702 Yoga im September - Abend-Schnupperkurs

siehe Kurs 701
Jeden Mittwoch, ab 12. September (3x), 17.30 - 19 Uhr
Kosten: 46,- Euro, Anmeldung bis 10. September!
Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin
Bischöfl.Seminar, Wiener Str.45

-10%

703 Ein guter Start in die Woche mit YOGA am Vormittag

siehe Kurs 701
Jeden Montag, ab 1. Oktober (10x), 9 - 10.30 Uhr
Kosten: 155,- Euro, Anmeldung bis 27.September!
Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5

-10%

704 YOGA Sensibilität und Stabilität im Alltag um 17.45 Uhr

siehe Kurs 701
Jeden Mittwoch, ab 3. Oktober (10x), 17.45 - 19.15 Uhr
Kosten: 155,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Gabriele Olle, Dipl.Yoga-Lehrerin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5

-10%

705 YOGA Sensibilität und Stabilität im Alltag um 19.30 Uhr

siehe Kurs 701
Jeden Mittwoch, ab 3.Oktober (10x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 155,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Gabriele Olle, Dipl.Yoga-Lehrerin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5

-10%

706 Qi Gong – Basisübungen

Achtsam und aufmerksam den Körper bewegen, ganz bei sich sein und dabei seinen inneren energetischen Aufbau stärken.... Immer mehr und immer tiefer werden Sie Ihr Qi wahrnehmen.
Dadurch sind Sie besser in sich verankert, Energieblockaden lösen sich auf, und Ihre Energien können freier fließen.
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Unterlagsmatte

Jeden Donnerstag, ab 4.Oktober (5x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 77,- Euro, Anmeldung bis 1.Oktober!
Birgit Steindl
Bischöfl. Seminar, Wiener Str. 45

-10%

707 Qi Gong - Milz

Im Spätsommer ist für den Winter schon vorgesorgt. Die Scheunen sind voll, Erntedankfeste beginnen, gemeinsames Singen und Feiern und die Erholung stehen im Vordergrund. Genießen auch Sie Ihre nährende Mitte und kümmern Sie sich fürsorglich um Ihre Geborgenheit.
Milz/Magenmeridian, Verdauung, Oberbauch, Muskeln, Bindegewebe, Mund, Lippen - Transformation, Ordnung, Gelassenheit
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Unterlagsmatte

Jeden Donnerstag, ab 15. November (5x), 19.30 - 21 Uhr
Kosten: 77,- Euro, Anmeldung bis 12. November!
Birgit Steindl
Bischöfl.Seminar, Wiener Str.45

-10%

708 Pilates am Vormittag

Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der tiefliegenden, stabilisierenden Muskulatur.
Mitzubringen: rutschfeste Matte, ev.Handtuch

Jeden Dienstag, ab 2.Oktober (15x), 9 - 10 Uhr
Kosten: 120,- Euro zuzügl.Pilates-Ball 8,- Euro
Anmeldung bis 28.September!
Andrea Schwameis, Dipl. Wellnesstrainerin
KiBiZ, Bahnhofstr.2

-10%

709 Pilates am Abend

siehe Kurs 708
Jeden Mittwoch, ab 3. Oktober (10x), 18.30 - 19.30 Uhr
Kosten: 80,- Euro zuzügl.Pilates-Ball 8,- Euro
Anmeldung bis 1. Oktober!
Andrea Schwameis, Dipl. Wellnesstrainerin
Bischöfl.Seminar, Wiener Str.45

-10%

710 Wellness für die Füße

Aromaöle können viel mehr als nur in der Duftlampe ihren Duft verströmen. Sie sind eine natürliche Quelle der Gesundheit, indem sie uns helfen, kleine und größere Wehwehchen zu lindern, ausgleichend bei emotionalen Zuständen wirken und vieles mehr.
Verwöhnen Sie sich und stärken Sie gleichzeitig Ihre Gesundheit mit Hilfe ätherischer Öle. (Die Öle werden auf die Fußreflexzonen aufgetropft.)
Mitzubringen: Decke, Polster, Badetuch, ev. Massageliege

Samstag, 1. Dezember, 13.30 - 18.30 Uhr
Kosten: 74,- Euro inkl.ausführlicher Mappe und verwendeter Öle
Anmeldung bis 27. November!
Agnes Frühwald
KiBiZ, Bahnhofstr.2
-10%

711 Mixed Fit
für alle, die ihre Fitness verbessern möchten.
Das Fitnesstraining besteht aus einem Ausdauer-, einem Kräftigungs- und einem Entspannungsteil. Muskelstärkende Übungen werden mit Hilfe eines Therabandes absolviert. Ein vielfältig einsetzbarer Schwungstab sorgt für Wirbelsäulen- und Koordinationstraining. Durch verschiedene Übungen an der Sprossenwand oder mit Bällen wird die Bauch- und Beinmuskulatur gezielt trainiert. Alle diese Hilfsmittel kommen in jeder Kurseinheit zum Einsatz, um eine gezielte Verbesserung der Bauch-, Bein-, Gesäß- und Wirbelsäulenmuskulatur zu erreichen.
Mitzubringen: Turnschuhe, ev. Decke oder Turnmatte
Jeden Donnerstag, ab 4. Oktober (10x), 20 - 21 Uhr
Kosten: 73,- Euro, Anmeldung bis 1. Oktober!
Sabine Höllmüller
Hauptschule, Abt Karl-Str.41/Turnsaal
-10%

TANZ

801 Latin Powerdance
Latin Powerdance ist ein anspruchsvolles Tanzworkout zu schwungvollen Latinorhythmen. Ein Tanzprogramm, das einlädt, sich einzulassen auf neue Bewegungen und Rhythmen, die nicht nur dem Körper sondern auch der Seele gut tun. Es beinhaltet die Tänze Salsa, Merengue, Bachata, Cha-Cha-Cha, Reggaeton, Cumbia, Lambada, Samba uvm. Ein Muss für alle Latino-Fans und für alle, die gerne tanzen und sich gerne zu lateinamerikanischen Rhythmen bewegen. Freuen Sie sich mit mir auf spannende Latinoabende! Dieses Tanzprogramm wird ohne Tanzpartner, also in der Gruppe getanzt. Die Choreographien werden einfach erlernt und je nach Schwierigkeitsgrad gesteigert.
Mitzubringen:
Tanzkleidung, in der man sich wohlfühlt, Tanz- oder Trainingsschuhe, Trinkflasche
Jeden Montag, ab 10.September (10x), 18 - 19 Uhr
Kosten: 115,- Euro, Anmeldung bis 7.September!
Tamara Mayr, Dipl. Tanzpädagogin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5
-10%

802 Salsa Lady Styling
Welche Frau kennt das nicht? Man möchte gerne tanzen, hat aber einfach nicht den passenden Tanzpartner dazu - kein Problem!
- Auch ohne Tanzpartner einen Tanzkurs besuchen und beim Tanzen Spaß haben.
- Sich wohl fühlen, den eigenen Körper besser kennenlernen.
- Die Bewegungen so erlernen, dass man sich gut und vielleicht sogar noch sexy fühlt.
- Etwas für die Seele und das eigene Auftreten tun.

Sie wollen genau das? Dann sind Sie in Salsa Lady Styling genau richtig. Salsa Lady Styling ist geeignet für alle Frauen, die gerne tanzen wollen. Die Bewegungen werden in der Gruppe getanzt. Einfache Schritte werden erlernt und dann in Szene gesetzt.
Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die Freude am lateinamerikanischen Tanz, allem voran dem Salsa. Besonderes Augenmerk wird auf die Interpretation, also die Darstellung der Schritte gelegt. So beinhaltet der Kurs neben dem Tanzen auch ein wenig Schauspiel. Die Bewegungen werden nicht einfach nur getanzt, sondern gefühlt und gelebt. Ziel des Kurses ist es, die Tänze so zu tanzen, wie man sie in einem Stück auf einer Bühne darstellen würde.
Mitzubringen:
bequeme Trainingskleidung, in der man sich wohlfühlt, Tanz- oder Trainingsschuhe, Trinkflasche
Jeden Montag, ab 10. September (10x), 19 - 20 Uhr
Kosten: 115,- Euro, Anmeldung bis 7. September!
Tamara Mayr, Dipl. Tanzpädagogin
Stadtsaal, Linzer Str.3-5
-10%

803 Zumba um 19.15 Uhr
Heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann.
Das ist Zumba - das neue Fitness-Tanzprogramm. Lateinamerikanische Rhythmen, vereint mit Fitnessübungen zu einer einzigartigen Kombination. Mit Zumba, was so viel wie „Bewegung und Spaß haben“ bedeutet, kann man ideal Stress und überflüssige Kilos wegtanzen.
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe mit möglichst glatter Unterseite bzw.wenig Profil, Trinkflasche
Jeden Donnerstag, ab 20.September (12x), 19.15 - 20.15 Uhr
Kosten: 101,- Euro, Anmeldung bis 17.September!
Mag. Petra Kloiber-Bartusek
Hauptschule, Abt Karl-Str.41/Turnsaal
-10%

804 Zumba um 20.15 Uhr
siehe Kurs 803
Jeden Donnerstag, ab 20.September (12x), 20.15 - 21.15 Uhr
Kosten: 101,- Euro, Anmeldung bis 17.September!
Mag. Petra Kloiber-Bartusek
Hauptschule, Abt Karl-Str.41/Turnsaal
-10%

VORTRAGENDE

Wenn Sie an unserer VHS unterrichten und Ihr fundiertes Wissen gerne weitergeben möchten, melden Sie sich bitte unter 02752/52023 oder 0676/844715608.


Lioudmila Aigner


Raphaela Bichler


Birgit Birnzain


Helga Birnzain


Margit Ellinger


Christine Elser


Agnes Frühwald


Elisabeth Gerstbauer


Ingrid Hochenauer


Heinrich Hofmann


Sabine Höllmüller


Petra Kloiber-Batusek


Tamara Mayr


Peter Moscatelli


Michael Nader


Gabriele Olle


Johann Preinreich


Helga Riautschnig


Kerstin Rosenberger


Brigitte Schedlmayer


Andreas Scherer


Andrea Schwameis


Marianne Sommer


Birgit Steindl

Meine **Erfolgs**hochschule.

Volkshochschule

Alle Informationen auch zu finden unter www.vhs.stadt-melk.at!

HOCHWASSERSCHUTZLAGER

„Projekt Hochwasserschutz Melk“ vorzeitig gestartet!

Durch die Bemühungen der Stadtgemeinde Melk bei den zuständigen Förderstellen und der massiven Unterstützung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, gibt es seit Ende Juni 2012 ein vorgezogenes grünes Licht für das Projekt Hochwasserschutz Melk.

Ein paralleles Vorarbeiten gibt es zu diesem Jahrhundertprojekt bereits seit einigen Monaten, wodurch auch eine Ausschreibung für den Umbau der so genannten Salzhalle bei der Autobahnauffahrt Richtung St. Pölten ermöglicht wurde. Diese ehemalige Liegenschaft der ASFINAG wurde bereits 2009 von der Stadtgemeinde Melk in Absprache mit dem Land NÖ erworben, um diese zukünftig einerseits als Lager für die Hochwasserschutzelemente und als Einsatzzentrale im Hochwasserfall sowie andererseits als neuen Wirtschaftshof zu adaptieren.

Retter & Partner wurde durch den Gemeinderat mit der Planung beauftragt. Bei der Ausschreibung für den Bau der ersten Tranche - Adaptierung der bestehenden Halle als Lagerhalle für die mobilen Hochwasserschutzelemente, Einsatzgeräte und Einsatzzentrale - stellte sich die Firma PORR GmbH als Bestbieter heraus und wurde ebenfalls durch den Gemeinderat mit der Umsetzung betraut.

Durch das vorgezogene grüne Licht des Gesamtprojektes Hochwasserschutz Melk konnte nun bereits am 23. Juli mit dem Umbau der zukünftigen Hochwasserschutzlagerhalle begonnen werden. Die Fertigstellung der beiden Lagerhallen ist im Frühjahr 2013 geplant.



Derzeit läuft die Ausschreibung der zweiten Tranche - Ausbau der neuen Einsatzzentrale und Zubau des zukünftig neuen Wirtschaftshofes. Nach erfolgter Prüfung der einlangenden Unterlagen noch im heurigen Jahr dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

FIRMENÜBERNAHME - GRATZER ALLROUNDSERVICE

WERBUNG

Fast alles beim Alten

Das Gratzer Allroundservice ist in Melk fast jedem ein Begriff. Seit kurzem wurde die Firma von Johann Schütz aus Rohrendorf übernommen.

Die Firma Schütz Haus- und Grünflächenbetreuung ist von nun an ihr kompetenten Partner in allen Fragen rund ums Haus. Unser Motto: „Uns ist es wichtig, gute Qualität zu erbringen und dadurch zufriedene, langjährige Kunden zu gewinnen“, so Johann Schütz.

Das Team ist jedoch weiterhin das Alte. **Günter Gratzer** und seine Mannschaft sind auch zukünftig als Helfer in Haus- und Gartenfragen für Sie da. Für Termine oder Anfragen ist zukünftig Johann Schütz ihr Ansprechpartner.

Leistungsangebot
- Gartengestaltung
- Baumchirurgie
- Rasenmähen
- Heckenschnitt
- Laub rechen
- Vertikutieren
- Stiegenhaus reinigen
- Parkplatz reinigen mit speziellen Maschinen

Kontakt
Johann Schütz
Breitenstrasse 13
3495 Rohrendorf
Büro: 0664/1131142
Mobil: 0676/3428063
Fax: 02732/76316
office@hausbetreuung-schuetz.at





Verein ist ökologisches Vorbild

Der FC Hubertus Spielberg-Pielach will mit der Errichtung einer Photovoltaikanlage die Bewohner zu einer solchen Anschaffung animieren!

Die Zahl der starken Unwetter hat in den letzten Jahren zugenommen. Ist einer der Gründe die Klimaveränderung? Die Reduktion von belastenden Emissionen könnte Abhilfe schaffen. Mit der praktischen Umsetzung des Projektes „Sonnenstrom" auf dem Dach des Sport- und Kulturhauses in Pielachberg, möchte der Trägerverein der Dorferneuerung, nachhaltiges Bewusstsein vorleben. Es werden durch die Kraft der Sonne etwa 11.000 KWh ÖKO-Strom pro Jahr mit dieser 10 KWp PV-Anlage erzeugt.

Klimabündnisgemeinde Melk

„Für die Gemeinde ist ein solches innovatives Engagement durch einen Verein besonders positiv. Wir sind Klimabündnisgemeinde und natürlich an der Reduktion klimaschädlicher Emissionen stark interessiert", freut sich Bürgermeister Thomas Widrich.

Etwa 6,6 Tonnen CO_2 können mit dieser PV-Anlage pro Jahr eingespart werden. Diese Menge wird bei einer Kilometerleistung von 35.000 Kilometer im Jahr von einem Mittelklassewagen (Treibstoff: Diesel) freigesetzt.

Vorleben ist ein nachhaltiges Ziel

Ziel dieses nachhaltigen, ökologischen Projektes soll sein, neben der Erzeugung von ÖKO-Strom auch das Interesse bei privaten Hausbesitzern zu wecken, damit PV-Anlagen auf den Hausdächern in unserer Gemeinde in Zukunft praktisch umgesetzt werden. Das freut besonders den Umweltstadtrat Franz Hofbauer und die Energiegemeinderätin Sandra Hörmann.

Eröffnung im September

Am Samstag, 22. September 2012, im Rahmen des Aktionstages „Generationen-Radln" wird diese PV-Anlage offiziell eröffnet. „Wir möchten uns an diesem Tag besonders bei den unterstützenden Firmen bedanken!", so Kassier Franz Schenkermayer vom FC Hubertus. „Jeder Interessierte kann sich über den Aufbau der Anlage informieren. Unser Planer, sprich unser Obmann Ing. Markus Ledl, wird gemeinsam mit den unterstützenden Firmenvertretern über alle notwendigen Komponenten gerne informieren!" **Nähere Informationen finden Sie unter http://lebenimdorfanders.blogspot.com**

Deutsch lernen!
УЧИМ НЕМЕЦКИИ!
Almanca Öğrenmek!
Kochani Panstwo
Mësoni gjermanisht!
Să învățăm limba germană!
Németül tanulni!
Učite nemački!
تعلم اللغة الالمانية



Anmeldung am 5.9.2012

Lernen Sie Deutsch und nützen Sie die Vorteile zum Beispiel für Ihre Arbeit, bei Behörden, beim Arztbesuch, beim Einkaufen, für Lehrergespräche oder Freundschaften.

Zielgruppe Alle fremdsprachigen Erwachsenen, es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Kurse Kurs für leicht Fortgeschrittene A1 und Prüfungskurs A1

Ort Hauptschule Melk, Abt-Karl Straße 41, 3390 Melk

Zeit Jeden Mittwoch von 16.30 bis 19.30 Uhr, Beginn 5.9.2012, insgesamt 15 Abende

Anmeldung Die Anmeldung erfolgt am ersten Kursabend.

Kinderbetreuung Damit Sie ungestört lernen können, ist bei Bedarf eine Betreuung für Ihr Kind möglich.

Kosten Die Kursgebühr beträgt 190 Euro. Für AsylwerberInnen mit Wohnsitz in Melk übernimmt die Stadtgemeinde die Kursgebühr.

Fragen und Information
Brigitte Schedlmayer
Telefon 0664/320 22 32

STELLUNGSPFLICHTIGE



Maierhofer Thomas, Stumpfer Michael, Staufer Philipp, GR Patrick Strobl, Christian Gschmeidler (ÖKB Melk) und Leutnant Michael Kocner.

Stellungspflichtige besuchten die Birago Kaserne
Am Freitag den 13. Juli lud der Melker Bürgermeister Thomas Widrich die interessierten Stellungspflichtigen in die Biragokaserne.
Ziel dabei war die jungen Wehrpflichtigen entsprechend zu informieren. Einrücken, Ausbildung und Möglichkeiten als Grundwehrdiener standen dazu am Programm.

Hinterher lud der Bürgermeister zum gemeinsamen Essen in die Truppenküche.

JUGENDAUSTAUSCH HERRIEDEN - MELK



Auch in diesem Jahr fand wieder der Jugendaustausch zwischen den beiden Partnerstädten Melk und Herrieden statt. Dem jährlichen Wechsel entsprechend, besuchte in diesem Jahr eine Gruppe aus Melk die Stadt Herrieden. Ein großes Danke geht an Maria & Karl Reiter, die die Betreuung der Gruppe in Melk nun schon seit 30 Jahren übernehmen.

STANDARTENWEIHE IM STIFT MELK - 20.9.



Der Kommandant des Pionierbataillons 3, Herr Oberst Reinhard Koller, erlaubt sich, Sie zur Standartenweihe am 20. September 2012 nachmittags in den Barockgarten des Stiftes Melk herzlichst einzuladen.
Die 1964 im Prälatenhof des Stiftes geweihte Standarte des Verbandes ist mittlerweile in die Jahre gekommen und nach Expertengutachten ausschließlich museumstauglich. Aus Gründen der besonderen Verbundenheit zur Heimat und der hervorragenden Positionierung der Melker Pioniere in Niederösterreich, hat das Land Niederösterreich entschieden, eine neue Insignie zu beschaffen.

Wie bereits vor knapp 50 Jahren Frau Hilde Figl, hat sich die Gattin des Landeshauptmannes, Frau Elisabeth Pröll bereit erklärt, als Fahnenpatin zur Seite zu stehen.
Bei nachhaltigem Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Wachauarena Melk statt.



DIR. WAHRINGER ÜBER DIE NEUE MITTELSCHULE

Neue Mittelschule

Schule als „Innovative Lernwelt" unser Weg zur Neuen Mittelschule



Liebe Eltern, werte Gemeindebürger, liebe Freunde unserer Schule!,

Schule ist für mich ein Lebensort, ein Ort des Lernens, ein Ort des Entdeckens, ein Ort der Arbeit und Leistung, ein Ort, der durch gegenseitige Wertschätzung geprägt ist. Neben der Vermittlung eines fundierten Allgemeinwissens, sehe ich die Persönlichkeitsbildung, (was macht mich stark, mutig, glücklich, zufrieden?) der uns anvertrauten jungen Menschen als wesentlichen Punkt unserer pädagogischen Arbeit.

Was ist nun neu an der „Neuen Mittelschule?"

Teamteaching: Zwei LehrerInnen unterrichten gemeinsam die SchülerInnen in den Gegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik.
KEL – Gespräche (Kinder-Eltern-Lehrer) ersetzen die Elternsprechtage. Ausgehend vom „Leistungsportfolio" des Kindes entwickelt sich ein konstruktives Gespräch, an dessen Ende eine klare Zielvereinbarung stehen soll. Die Kinder lernen dabei ihre eigene Leistung gut einzuschätzen. Die Eltern sind nach wie vor ein wesentlicher Faktor für Erziehung und auch Lernerfolg.

Ich sehe in den neuen Lehr- und Lernformen der NMS eine Bereicherung, um die unterschiedlichen Begabungen, die jedes Kindes mitbringt, zusätzlich zu fördern und weiterentwickeln zu können.
Neue Formen der Leistungsbeurteilung: Zwei-Phasen-Schularbeiten, Lernzielkataloge, Projektarbeiten und anderes mehr. Auch als „Neue Mittelschule Melk" werden wir unsere erfolgreichen schulautonomen Schwerpunkte „Informatik" und „Musisch kreativ" beibehalten und weiter entwickeln, da sie für mich eine ausgezeichnete Basis für die individualisierende pädagogische Arbeit der NMS darstellen.
Aufbruchsstimmung, Musterwechsel, der Wunsch nach neuen Wegen zum Schulerfolg prägen die aktuelle Stimmung in unserem Bildungssystem.

Das Team der NMS/HS Melk geht diese neuen Wege, um - gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern, aber auch gemeinsam mit den Eltern, Beratern, Freunden und externen Experten - unsere Schule zu einem lebens- und liebenswerten Ort des Lernens zu machen.

Wolfgang Wahringer
Hauptschuldirektor

Schulbeginn:
3.September (7.50 – 11.35 Uhr)
Schultasche und Hausschuhe

STELLENINSERATE - WOHUNGSMARKT

Uhren Schmuck
MARTIN BAAR
DIADORO partner

Wir, Juwelier Martin Baar, suchen:

VerkaufsberaterIn
(Vollzeit)

Sie haben:

- abgeschlossene Ausbildung oder Lehre
- vorzugsweise Berufserfahrung in der Schmuckbranche
- Freude am Verkauf und Beratung
- Interesse an Weiterbildung (z.B. Verkaufsseminare)
- gute Englischkenntnisse

Sie sind:

- aufgeschlossen und motiviert
- stressresistent und verantwortungsbewußt
- freundlich und haben professionelles Auftreten

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung ausschließlich schriftlich per Mail an:
juwelier.baar@kabsi.at

Kollektivvertragliches Mindestgehalt je nach Einstufung, Überzahlung ist gemäß Ausbildung und Berufserfahrung möglich.

MARKUS MADAR · KAFFEEHAUSTRADITION

AushilskellnerIn
für 2 x in der Woche wird ab sofort aufgenommen!

Kafeehausbetriebe Markus Madar in Melk
Bewerbung bei Markus Madar: 0664/333 44 43

13. OKTOBER IN MELK - TRADITION

Kolomanikirtag in Melk

Paul Magg, Leiter des Archivs in Melk, über die Geschichte des Kolomanikirtags

Die Geschichte dieses fröhlichen Treibens rund um Koloman, beginnt mit einer schrecklichen Katastrophe. **Im Jahr 1447 brach in der Gegend der jetzigen Bäckerei Teufner und der heutigen Stiftsauffahrt, in dem ehemaligen Vorort „Zaglau“ ein verheerender Brand aus, der stadtwärts in Richtung Westen ziehend 64 Häuser in seinen Flammen verschlang und eine Spur der Verwüstung und des Elends hinterließ.**

Das Kloster als Grundherr der Marktgemeinde konnte dieses Unglück nur im kleinen Rahmen lindern, es ganz zu beheben, überstieg selbst die Möglichkeiten des Klosters.

Zu alledem vollzog sich zur selben Zeit ein Wechsel in der Führung des Klosters. Abt Christian von Schirmannsreith war über siebzig Jahre alt und krank sowie amtsmüde. Er bat den Kaiser Friedrich III sein Amt in Würde abzulegen. Mit Zustimmung des Kaisers übergab er sein Amt an den 53 jährigen Herrn Stephanus von Spangenberg.

Mitte April 1451 zog der neue Abt zu Hofe nach Wiener Neustadt, um dem Kaiser mit seinem Erstbesuch die Aufwartung zu machen. Ihm war das Unglück seines Marktes wohl in Erinnerung und er erbat von Kaiser Friedrich und seinem Mündel, dem Prinzen Ladislaus „Posthumus“ (der nach seines Vaters Tod Geborene), dem damaligen Landesherren von Niederösterreich, in Melk einen großen Jahrmarkt abhalten zu dürfen, um dadurch zusätzliche Mittel für die Linderung des Elends, der durch den Brand getroffenen Bevölkerung, sowie für den Wiederaufbau zu erwirtschaften.

Der Kaiser willigte schließlich ein und verlieh am 19. April 1451 dem Markt Melk in Form einer Urkunde, die bis heute erhalten geblieben ist und sich in den Beständen des Stadtarchives Melk befindet, nachsehendes Recht bzw. Privileg „[...] einen Jahrmarkt alle Jahr
- jährlich am Tag des heiligen Kreuzes - an dem es gefunden worden ist – mit fürstlicher Freiung vierzehn Tag vorher und nachher und zu ihrem Kirchtag – den sie alle Jahre an Sankt Kolomans Tag haben – auch fürstliche Freiung acht Tage vorher und nachher geben und verliehen haben [...]

Interessant dabei ist, dass der in der Urkunde erwähnte Jahrmarkt zum Fest der Kreuzauffindung (3. Mai) und später dann als sog. „Pfingstmarkt“ abgehalten wurde. In der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg geriet dieser Jahrmarkt jedoch in Vergessenheit und kam ab.

In Melk wurden vom Mittelalter her bis 1773 drei sog. „Gespendtage“ abgehalten. Die sog. „Gespendtage“ waren Armenfesttage, wo, wie der Name schon sagte, etwas gespendet wurde. Die beiden kleineren unbedeutenden „Gespendtage“ fielen auf Gründonnerstag und den 10. November, den Vortag zu St. Martin, dem Schutzpatron der Armen. Der große „Gespendtag“ wurde in Melk am 12. Oktober, dem Todestag von Leopold dem Heiligen gefeiert, da dieser ja zugleich der Vortag des Festes Kolomani ist. An diesem „Gespendtag“ fand meistens auch die Rats- und Richterwahl durch den Abt des Stiftes Melk als Grundherrn statt.

Der „Gespendtag“ kostete dem Kloster viel Geld, denn nach dem Gottesdienst wurden alle Armen der Umgebung entsprechend mit Wein, Fleisch und Brot bewirtet und verköstigt. Durch ein Hofdekret aus dem Jahr 1773 wurde dieser Tag dann zur Vermeidung von Missbräuchen aufgehoben. An dessen Stelle trat ein alljährlich einzuhebender Geldbetrag, der zur weiteren Verwendung den dafür bestellten Armenvätern übergeben wurde.

Der „Gespendtag“ war somit ein sog. „Armenfesttag“ und mit Sicherheit eine Möglichkeit für die Armen, sich einmal so richtig satt essen zu können und dem tristen Alltag von Hunger und Kälte zumindest für ein paar Stunden zu entfliehen. Aber so mildtätig dieser Tag auch war, er brachte dem Ort kein Geld ein.

Aus eben diesen Gründen kam dem Ort die Verleihung eines Jahrmarktprivilegs ganz Recht. Somit feierten die Melker am Vortag von Kolomani „Gespendtag“ und am Kolomanitag den Kirchtag (davon leitet sich Kirtag ab), welcher dem Ort rege Einnahmen bescherte. Über Jahrhunderte hinweg waren also der 12. und 13. Oktober schon immer Doppelfeiertage. Diese beiden Tage waren somit ein Fest für die gesamte Bevölkerung. Diese Tatsache erklärt auch, warum der “Pfingstmarkt“ immer mehr zugunsten dieser beiden Festtage in Vergessenheit geriet.

Aus dieser langen Tradition heraus hat sich also allmählich der Kolomanikirtag von heute entwickelt, der bis dato nichts von seinen kulinarischen Freuden, seinem überschwänglichen Feiern und seinem wirtschaftlichen Treiben verloren hat. Er ist und bleibt was er war, ein Tag der Freude und des Miteinanders für die gesamte Bevölkerung von und um Melk.

Kontakt
Stadtarchiv und Museum Melk
Mag. Paul Magg
Rathausplatz 11, 3390 Melk
Telefon 0676/844 715 550
archiv@stadt-melk.at



Koloman - Der Melker Stadtheurige

Öffnungszeiten:

Di-Fr ab 16.00
Sa, So und Feiertags ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag

Küche geöffnet von:
Di-Fr 16.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und Feiertags 11.00-22.00 Uhr

Koloman - Der Melker Stadtheurige
Linzer Straße 25
3390 Melk
T +43 2752/522 65
office@koloman-melk.at
www.koloman-melk.at

WERBUNG

SOMMERSPIELE 2012 - SAISONBILANZ UND AUSBLICK

Alexander Hauer im Gespräch







Die Sommerspiele Melk lösten große Begeisterungsstürme aus. Die Löwenpost bat Intendant Alexander Hauer, eine erste Bilanz zu ziehen.

Löwenpost: Die Sommerspiele Melk 2012 sind vorbei und schreiben mit einem Zuschauerrekord Geschichte.

Hauer: Dass so viele Menschen im Sommer unsere Gäste waren – fast 17.000 bei den Hauptproduktionen und mit dem Beiprogramm über 20.700 – macht mich noch immer irgendwie sprachlos.
Wichtig ist aber, dass das Publikum begeistert, berührt und beseelt nach Hause fuhr. Die Zuschauer sehen Melk und unser Festival als besonders an.

Löwenpost: Woran liegt das?

Hauer: Das ganze Team – vom Empfang bis hin zum Ensemble – hat die Zuschauer einfach willkommen geheißen. Alle wollten gute Gastgeber sein und einen besonderen Dialog mit unseren Gästen führen.
Das gilt aber auch für die ganze Stadt. Es war wirklich Festivalstimmung, nein: Festivalbegeisterung. Die Mitarbeiter in den Betrieben, die Einheimischen auf den Straßen bis hin zum Stift: ich hatte wirklich das Gefühl, dass alle an einem Strang ziehen; es haben sich so viele eingebracht und mitgefreut.
Ich wünsche mir, dass diese positive Energie die Trägerrakete für die nächsten Jahre ist.

Löwenpost: Wie wichtig waren die strukturellen Verbesserungen des letzten Jahres?

Hauer: Hier gibt es zwei wesentliche Pfeiler: einerseits die infrastrukturellen Veränderungen. Durch den Zeltankauf und die Befestigungsmaßnahmen in der Wachauarena gibt es eine klar verbesserte Arbeitssituation. Dies ist auch symbolhaft spürbar: wir stehen auf einem neuen Fundament, das die Wachau Kultur Melk GmbH gemeinsam mit der Stadtgemeinde umgesetzt hat. Auch dieses konstruktive Miteinander gibt eine neue, professionelle Dynamik.
Und die Vernetzung mit der Wachau ist natürlich mitentscheidend. Unser Unternehmen stellt sich da einer kulturpolitischen Herausforderung, an der wir wachsen. Und das Team, das nun breiter aufgestellt ist und ganzjährig fix bei uns arbeitet, ist großartig. Alleine schon die konsequente Pressearbeit und PR hat vieles verändert. Wir werden anders wahrgenommen. Und in der Geschäftsführung zu zweit zu sein, gibt doch auch Sicherheit für alle Seiten.

Löwenpost: Sie sprechen immer wieder vom Team.

Hauer: Ich hab nur Lust auf Spielerisches, auf Mannschaftssportarten. Es ist mir schon klar, dass ich manches auch alleine verantworten musste, aber letztlich bin ich ein harmoniesüchtiger Mensch, der das Miteinander sucht. Erst recht im Umsetzen.
Ich gehe z. B. nach einer intensiven Vorbereitung immer ohne Notizen in die Probenarbeit, weil mich dann die Gedanken der Schauspieler mehr interessieren, als meine unhinterfragt umzusetzen. Das versuche ich auch im glücklicherweise vielfältigen Arbeitsalltag. Mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg. Unser Team ist aber wirklich großartig, das Ensemble heuer einzigartig. Und mich interessieren Begegnungen. Dies ist in einer so langen Saison auch ermüdend, aber wenn man – wie schon gesagt – auch das Miteinander mit den Melkerinnen und Melkern spürt, viele davon in unserem Förderverein, dann ist dies einfach besonders. Meine Dankbarkeit ist wirklich ehrlich.

Löwenpost: Wie geht es weiter?

Hauer: Es ist ein spannender Spagat, die Euphorie zu bewahren und trotzdem realistisch zu bleiben. Hauptaugenmerk liegt aber generell, die Qualität nicht nur zu halten, sondern wirklich noch zu verbessern. Spannend ist natürlich auch, dass wir immer mehr ein Ganzjahresbetrieb sind. Ende September öffnet ja schon wieder die „Tischlerei“ ihre Pforten; und erstmals veranstalten wir „Wachau in Echtzeit“ - ein phantastisches Kulturprogramm, zusammengestellt von Ursula Strauss. Melk spielt da als Spielort seine wichtige Rolle.
Es macht noch immer Spaß, für diesen großartigen Ort, für diese Region, für und mit den Leuten hier neues zu entwickeln. So hoffe ich, dass uns die Ideen nicht ausgehen.

Löwenpost: Danke für das Gespräch.

GROSSER ERFOLG

Neues USKO-Laufteam feiert große Erfolge



Seit April 2012 formiert sich ein immer größer und stärker werdendes neues USKO-Team von jugendlichen Läuferinnen und Läufern, die meisten vom Stiftsgymnasium Melk.
Schon beim Melker Osterlauf feierten sie gleich sechs Siege, beim kidsrun des vienna city marathon konnte Betreuer Herbert Temper mehr als 30 Kinder mit großer Begeisterung laufen sehen.
Beim Marktlauf in Loosdorf und beim Landeshauptstadtlauf ging die Siegesserie weiter und sodann wurde ein regelmäßiges Training absolviert, um auch bei Meisterschaften zu reüssieren.
Der Melker Paul Tangerner wurde sowohl bei der Union-Landesmeisterschaft wie auch bei der U16-LM Vizelandesmeister über 800 m bzw. 1000 m. Erstmals konnten auch talentierte Sprinter ins USKO-Team Aufnahme finden. Sie erreichten sowohl bei der U18-LM wie auch bei der Staatsmeisterschaft der U18 in Amstetten den ausgezeichneten 5. Platz in der 4x100 m-Staffel.

Beim Manker Stundenlauf (vgl. Foto) stellte der USKO Melk gleich drei Jugendstaffeln, die Siege in allen drei Bewerben (weiblich, männlich, mixed) gingen an die neuen Talente um Herbert Temper.

„Der USKO Melk veranstaltet am So., den 16. September 2012 vormittags die 22. Melker Kinder-Laufolympiade. Vielleicht schlummern noch weitere Lauftalente in Melk und Umgebung", freut sich Herbert Temper.

RUGBY

Melk wird zur Rugbyzentrale

Gerade erst ist der Spartans Rugby Club Melk in sein neues Clubhaus auf dem alten Trainingsplatz des SC Melk gezogen, folgt der nächste große Clou.

Der Rugby Sport Verband Niederösterreich wird seinen Sitz ebenfalls an die Melker Adresse verlegen. Bisher war der Landesverband in Wr. Neustadt beheimatet, doch durch die aktive Unterstützung der Gemeinde Melk die passende Infrastruktur zu schaffen, konnte man den Verband überzeugen.

Sicherlich etwas mitgeholfen bei dieser Entscheidung hat der neue geschäftsführende Obmann des RSV Matthias Kreutzer. „Mit Melk haben wir uns für einen zentralen Standort in Niederösterreich entschieden, denn in unserer Liga sind aufgrund mangelnder Gegner in OÖ auch die Linzer mit dabei", meint Kreutzer zur Wahl des neuen Standortes.

Mit dem eigenständigen Platz, sowie der niederösterreichischen Landesliga, setzt man starke Zeichen in Richtung des Österreichverbandes. „Wir sind das einzige Bundesland mit einer eigenen Liga", erzählt Michael Darr, Präsident des RSV NÖ, eh. Nationalteamspieler und aktiv noch beim Wombats Rugby Club aus Wr. Neustadt dabei.
„Gesamt ist unser Ziel den Rugbysport in der Region weiter zu fördern, da diese grundehrliche Sportart viel Potenzial hat, jedoch mangels Aktivitäten nicht sehr bekannt ist" ergänzt Kreutzer und schließt „Dies wird sich jetzt ändern."

Kontakt und Infos unter:
www.spartansrugby.at
office@spartansrugby.at



HSV STOCKSCHÜTZEN MELK

EV Ebenthal zu Gast bei den Melker Stockschützen



Die Stockschützen des HSV Melk hatten besonderen Besuch aus Kärnten. 38 Mitglieder des EV Ebenthal besuchten im Rahmen ihres Vereinsausfluges Niederösterreich, die Wachau und natürlich Melk. Bei strahlendem Wetter spielten die beiden Vereine ein paar Gauditurniere am Stockschützenplatz.
Bürgermeister Thomas Widrich und Wirtschaftsstadtrat Peter Rath begrüßten die Mannschaft und überreichten das Melker Stadtwappen. HSV Stockschützen Obmann Harald Köninger freute sich besonders, dass bereits ein Jahr nach der großen Eröffnungsfeier neue Freundschaften zu anderen Vereinen geknüpft werden konnten.

SC MELK - SPIELPLAN HERBSTSAISON

SC Melk

4. Runde: Sa, 1. 9. um 16.30 Uhr - ASV Spratzern : SC Melk
5. Runde: Fr, 7. 9. um 20 Uhr - SC Melk : SC Rohrendorf
6. Runde: Fr, 14. 9. um 19.30 Uhr - Eggenburg : SC Melk
7. Runde: Fr, 21. 9. um 19.30 Uhr - SC Melk : ASV Schrems
8. Runde: Sa, 29. 9. um 16 Uhr - SC Herzogenburg : SC Melk
9. Runde: Fr, 5. 10. um 19.30 Uhr - SC Melk : SC Hartl Haus
10. Runde: So, 14. 10. um 15 Uhr - SV Haitzendorf : SC Melk
11. Runde: Sa, 20. 10. um 20 Uhr - SC Melk : Kremser SC
12. Runde: Sa, 27. 10. um 18 Uhr - SC Melk : SU Hofstetten/G.
13. Runde: Fr, 2. 11. um 19.30 Uhr - SC Melk : SCU Kilb



22. KINDERLAUFOLYMPIADE



Auf die Plätze, fertig, los!

So, 16. September, ab 11 Uhr am Sportplatz des Stift Melk

Programm:
- 60 m
- 400 m
- Vortex-Wurf
- Tombola

Information
Herbert Temper
0676/460 28 46
usko.melk@gmx.at

Teilnehmer sind alle Kinder der Jahrgänge 1999 – 2006.

GRATULATIONEN DER STADT MELK











1. Zur diamantenen Hochzeit von Edith und Johann Siebenhandl gratulierten Bürgermeister Thomas Widrich, Stadtrat Adolf Salzer und Gemeinderat Andreas Lechner.

2. Anna Grünberger feierte den 96. Geburtstag. Bürgermeister Thomas Widrich, Gatte Josef Grünberger, Gemeinderat Andreas Lechner und Stadtrat Adolf Salzer und überreichten die Geschenke.

3. Bürgermeister Thomas Widrich, Stadtrat Adolf Salzer und Gemeinderat Andreas Lechner mit den „Geburtstags-Jubilaren" Professor Franz Weinwurm (75er), Maria Hiesberger (85er) und Josef Bauer (85er).

4. Das Fest der goldenen Hochzeit feierten Elfriede und Herbert Brandl, Gertraud und Werner Lintenhofer sowie Herta und Alfred Meyer. Für die Stadtgemeinde überbrachten Stadtrat Adolf Salzer sowie die Gemeinderäte Gabriele Buxhofer und Christian Pfeffer die besten Glückwünsche und die Geschenke

5. Den 80. Geburtstag feierten Maria Berg und Josef Kitzweger. Es gratulierten die Gemeinderäte Christian Pfeffer und Gabriele Buxhofer sowie Stadtrat Adolf Salzer.

6. Vor 60 Jahren gaben sich Friederike und Karl Langer das JA-Wort. Zur diamantenen Hochzeit gratulierten bei einer Feier Stadtrat Adolf Salzer sowie die Gemeinderäte Gabriele Buxhofer und Christian Pfeffer.

7. Die Stadtgemeinde lud die „Geburtstagsjubilare" Josef Hofbauer (98), Herta Hochholdinger (85) und Engelbert Dürnberger (85) jeweils in Begleitung zu einem Fest im Koloman ein. Es gratulierten Stadtrat Adolf Salzer (r.), Gemeinderat Patrick Strobl (l.), Christa Hofbauer, Johann Bauer und Anna Dürnberger.







8. Ihren 85. Geburtstag feierten (v.l.) Friedrich Hengl, Friederike Langer, Rosa Ferstl, Katharina Hammer und Josef Mayer. Für die Stadtgratulierten Gemeinderat Christian Pfeffer, Gemeinderätin Gabriele Buxhofer sowie Stadtrat Adolf Salzer und überreichten die Geschenke.

9. Den 90. Geburtstag feierte Hedwig Seiler mit vielen Gästen im Raiffeisen-Wohnhaus an der Nibelungenlände. Unter den zahlreichen Gratulanten Gatte Alfred Seiler und Sohn Wolfgang Hachmeister, dahinter stehend Gemeinderätin Beatrix Leeb, Gemeinderat Andreas Lechner, der evangelische Pfarrer Günter Battenberg, Wilhelmine Weinbacher und Erni Magerer, Leiterin des Clubs „Senior Sozial“.





Kunsthandwerksausstellung in der „Alten Post“ in Melk 1. und 2. Dezember 2012

Anmeldung und Information für Aussteller:
Monika Weiß - Svoboda
T +43 (0)676/363 66 24
monika.weiss@stadt-melk.at

30. SEPTEMBER – 7. OKTOBER 2012 WACHAU KULTUR

Nomaden des Seins

Eine musikalische Reise durch die Wachau

Der Akkordeonvirtuose Otto Lechner und der Klangkünstler und Instrumentenerfinder Hans Tschiritsch brechen am 30. September mit fünf Musikern auf, um mit ihnen bis zum 7. Oktober musizierend die Wachau von Rossatz bis Melk zu durchwandern. Bespielt werden dabei Kirchen und Klöster, Fähren und Dorfplätze sowie Wanderwege, die Ruine Aggstein oder die Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.
Die sieben Nomaden, die in dieser Formation noch nie aufgetreten sind, bieten ihrem Publikum nichts Vorgefertigtes und Eingespieltes. Vielmehr lassen sich die Musiker von jedem der Aufführungsorte inspirieren und schaffen so einzigartige und nicht wiederholbare akustische Erlebnisse.

Samstag, 6. Oktober

11–17 Uhr - Melk erklingt
Die Nomaden des Seins entdecken den Klangraum Melk und spielen an folgenden Plätzen:
• Bauernmarkt
• Akkordeonmuseum
• Gasthof zum Schwarzen Wirt
• Café Central
• Café-Konditorei Mistlbacher
Gäste: Zoran Madzirov – Balkan Nuevo Ensemble, 19 - ca. 20.30 Uhr
Das Ziehharmonische Orchester Wien unter der Leitung von Otto Lechner Tischlerei Melk Kulturwerkstatt, Straßenmusik:
Eintritt frei · Konzert: 20 Euro

Sa, 8. September Kinderflohmarkt

9 - 12 Uhr Rathausplatz, Anmeldung: 0676/363 66 24 oder monika.weiss@stadt-melk.at



2. Kalmuck
Oktober-Fest
21.–29. September 2012

FR, 21. Sept.,19 Uhr
Bieranstich Bürgermeister Widrich
3LM

SA, 22. Sept., 20 Uhr
Last Minute Call Band

SA, 29. Sept., 20 Uhr
RWR

Tracht erwünscht!
Stelze auf Vorbestellung.

www.sterngasse.at

3390 Melk | Hauptstraße 10 | T: +43 2752 517 95 | www.kalmuck.net
kalmuck WEIN | BAR

SEPTEMBER 2012

Sa, 1. September
Landeswandertag Bruck/ Leitha
Pensionistenverband Melk
Abfahrt laut Fahrplan
Info & Anmeldung: Leopoldine Steinbeck, 0664/606 026 072

Sportunion Schützenverein Melk
8 - 12 Uhr, ÖKB Melk Schießen
ab 14 Uhr, 130 Jahr-Feier ÖKB Melk, Schießstätte Rosenfeld

Motorrad-Herbstausfahrt 2012
ÖAMTC Zweigverein Melk
9 Uhr, Donauschiffstation
Info: Rosemarie Leitner, 0676/550 04 48, oeamtc@fonatsch.eu

1. & 2. September
Drift Challenge Austria Finallauf
ÖAMTC Fahrtechnik Wachauring
www.oeamtc.at/fahrtechnik

Busfahrt Steiermark/Kärtnen, Alpenverein Melk
Info: Herwig Gruß, 02753/8204

Mi, 5. September
Stoma Sprechtag
Stoma Selbsthilfegruppe Melk
8 - 11 Uhr, Landesklinikum Mostviertel Melk (Personal-Speiseraum), Info: Friedrich Hengl, 0676/722 74 17

U18 Fußball-Länderspiel
Österreich : Frankreich
18.30 Uhr, Sport- und Freizeitpark Melk

Löwenfest
Rathausplatz, ab 17 Uhr

Fr, 7. September
Jazz im Park mit J@zz.at
Herbert Schedlmayer und Freunde, Rotary Club Melk, 19 Uhr, Stift Melk (Gartenpavillon)
Info & Karten: 02752/555-230, kultur@stiftmelk.at

Löwenfest
Rathausplatz, ab 20 Uhr

Sa, 8. September
Kinderflohmarkt
9 - 12 Uhr, Rathausplatz, Info & Anmeldung: monika.weiss@stadt-melk.at, 0676/363 66 24

Vollmond.über.Dürrnstein
Brandner Schiffahrt, 20.30 Uhr, Donaustation Nr. 9
www.brandner.at

Löwenfest
Rathausplatz, ab 20 Uhr

Sa, 9. September
Löwenfest
Rathausplatz, ab 10 Uhr, Früschoppen

10. - 14. September
Bregenz-Appenzellerland-Bregenzerwald
Seniorenbund Melk
5-Tagesfahrt, Pauschalpreis im DZ EUR 449,-
Info & Buchung: Zwölfer Reisen, 02752/500 88

Di, 11. September
Turnbeginn
ÖTB Turnverein Melk „1891"

Sa, 15. September
22. Melker Kinder-Laufolympiade
USKO Melk, 11 Uhr, Sportplatz Stift Melk, Info: Mag. Herbert Temper, 0676/460 28 46, usko.melk@gmx.at

Wachaumarathon
www.wachaumarathon.at

So, 16. September
Wachaumarathon
www.wachaumarathon.at

Fr, 21. September
Stadtparkeröffnung
Programm in der nächsten Löwenpost-Info

Tag der Sonnenblumen
zunftzeichen Melk, Altstadt

Tag der offenen Tür
Quarzwerke Melk, von 9-16 Uhr, Wachbergstraße 1, 3390 Melk, Info: 02752/50040

21. - 23. September
Jubiläumsfeierlichkeiten
30 Jahre Partnerschaft Melk – Herrieden, Programm in der nächsten Löwenpost-Info

Sa, 22. September
4x4 Trial Cup
ÖAMTC Zweigverein Melk
8.30 Uhr | ÖAMTC Fahrsicherheitszentrum Offroadgrube
www.4x4trialcup.eu

Zwölfer Reisen
Tag der Offenen Tür
Frühschoppen, Busrundfahrt, Hüpfburg, Gewinnspiel, uam.
11 - 18 Uhr, Busgarage Neuwinden, Busstraße 2

Radlrekordtag
Programm in der nächsten Löwenpost-Info

Tag der Sonnenblumen
zunftzeichen Melk, Altstadt

Schnupperschießtag für Jugendliche
Im Beisein eines Erziehungsberechtigten, Sportunion Schützenverein Melk , 18 Uhr, Schießstätte Rosenfeld

Do, 27. September
Kegeln
Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum

Fr, 28. September
Konzert „Netnakisum feat. Matthias Schriefl"
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at
www.kultur-melk.at

28. - 29. September
Melker Herbstschießen
Sportunion Schützenverein Melk , Schießstätte Rosenfeld

29. - 30. September
Supermoto Österreich Meisterschaft
ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Wachauring
www.oeamtc.at/fahrtechnik

So, 30. September
Lesung „Schnell ermittelt"
Wachau Kultur, 11 Uhr, Tischlerei
Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at
www.kultur-melk.at

OKTOBER 2012

Mo, 1. Oktober
Tag des Kaffees
Melker Kaffeehäuser

Mi, 3. Oktober
Stoma Sprechtag
Stoma Selbsthilfegruppe Melk
8 - 11 Uhr, Landesklinikum Mostviertel Melk (Personal-Speiseraum), Info: Friedrich Hengl, 0676/722 74 17

Kartenrunde
Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Pub Rathaus

Fr, 5. Oktober
Kino „Die eiserne Lady"
Wachau Kultur, 20 Uhr , Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at
www.kultur-melk.at

Sa, 6. Oktober
Offroad-Herbstausfahrt
ÖAMTC Zweigverein Melk

8.30 Uhr | Donauschiffstation
Info & Anmeldung: Rosemarie Leitner, 0676/550 04 48, oeamtc@fonatsch.eu

Konzert „Das Zieharmonische Orchester Wien“
Leitung: Otto Lechner
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

So, 7. Oktober
Theaterfahrt zu den Herbsttagen Blindenmarkt
„Der fidele Bauer“
Seniorenbund Melk
Anmeldung bis 24. September: Margret Riesenhuber, 02752/540 53

Mo, 8. Oktober
Kaffee-Nachmittag
Seniorenbund Melk, 15 Uhr, “Bäck´am Eck“, Familie Teufner

8. - 13. Oktober
Pilgerwanderung
4-tägige Pilgerwanderung mit Mag. Sepp Bauer
Info: josefjohann.bauer@gmail.com, www.stiftmelk.at

Mi, 10. Oktober
Treffpunkt Tanz ab 55plus
Seniorenbund Melk, 15.30 - 17.30 Uhr, Bischöfliches Seminar

10. - 14. Oktober
Symposium über den Hl. Koloman
Anlässlich des 1000. Todestags
www.stiftmelk.at

Do, 11. Oktober
Kegeln
Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum

Fr, 12. Oktober
Fahrt nach Kreuzenstein und Museumsdorf Niedersulz
Seniorenbund Melk, Abfahrt: 9.30 Uhr, Anmeldung: Sieglinde Meissner, 02752/ 541 80

U21 Fußball-Länderspiel
Österreich : Kongo
Sport- und Freizeitpark Melk

Kabarett „Andreas Vitasek“
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

12. - 21. Oktober
Ausstellung „Kunst für Menschen in Not“
19 Uhr, Stift Melk (Barockkeller)
www.stiftmelk.at

Sa, 13. Oktober
Kolomanikirtag
Stadt Melk

13. - 14. Oktober
Tag des Offenen Ateliers
Weinverkostung, Lesung
Mankerstraße 34, 3393 Zelking
www.antikmühle.at

Mi, 17. Oktober
Kartenrunde
Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Pub Rathaus

Treffpunkt Tanz ab 55plus
Seniorenbund Melk, 15.30 - 17.30 Uhr, Bischöfliches Seminar

Lesung & Diskussion „Genosse Wang fragt“
Cornelia Vospernik, Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei
Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

Fr, 19. Oktober
Kabarett „Wolf Gruber“
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

19. - 20. Oktober
Vereinsmeisterschaft
Sportunion Schützenverein Melk , Schießstätte Rosenfeld

Sa, 20. Oktober
Konzert „Nostalgisches aus Schellack-Zeiten“ oder „1922 bis 1931“
Andor’s Jazzband Holland
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

Di, 23. Oktober
Kaffee-Nachmittag
Seniorenbund Melk, 15 Uhr
“Bäck´am Eck“, Familie Teufner

Mi, 24. Oktober
Jahreshauptversammlung
Seniorenbund Melk, 15 Uhr, Wachauerhof, Familie Teufner

Do, 25. Oktober
Kegeln
Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum

Theater für Kinder „Ananas Bananas“
Theatro Piccolo
Wachau Kultur, 16 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

Konzert „You must believe in spring“
Erika Foramitti und Band
Wachau Kultur, 20 Uhr, Tischlerei, Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

Fr, 26. Oktober
Nationalfeiertag
Klavierabend mit Thomas Stockinger
19 Uhr, Stift Melk (Kolomanisaal), www.stiftmelk.at

Sa, 27. Oktober
Bezirksschießtag der Jäger
Sportunion Schützenverein Melk , Schießstätte Rosenfeld

Kabarett „Hermes“
Wachau Kultur
20 Uhr, Tischlerei
Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

Sa, 28. Oktober
Winterzeit
Die Uhren werden um eine Stunde zurückgestellt.

Di, 31. Oktober
Treffpunkt Tanz ab 55plus
Seniorenbund Melk
15.30 - 17.30 Uhr, Bischöfliches Seminar

Halloween – Die Nacht des Grauens in Melk
Gastronomie Melk Altstadt

VORSCHAU

Fr, 2. November
Kabarett „Die kriminelle Energie“
Leo Lukas und Simon Pichler
Wachau Kultur
20 Uhr, Tischlerei
Info & Karten: 02752/540 60, office@kultur-melk.at

STIFT MELK

Öffnungszeiten & Besucherinformation Stift Melk
Sommersaison 2012 (24. März - 4. November)
Besichtigung täglich mit und ohne Führung
März, April, Oktober: 9 - 16.30 Uhr (Einlass bis 16 Uhr)
Mai - September: 9 - 17.30 Uhr (Einlass bis 17 Uhr)
Wintersaison 2012 (5. November - Ende März 2013)
Besichtigung nur im Rahmen einer Führung
Info: 0043(0)2752/555-232 oder tours@stiftmelk.at
Öffnungszeiten Stiftspark & Gartenpavillon
1. Mai - 31. Oktober, 9 - 18 Uhr
www.stiftmelk.at

GOTTESDIENSTE

Sonn- und Feiertage
Stiftskirche 9.30 Uhr
Stadtpfarrkirche 8 & 10 Uhr

Vorabendmesse: Sa, 19 Uhr
Ab 28. Oktober: Hl. Messe 8.30 & 10 Uhr, Vorabendmesse 18 Uhr

Evangelische Erlöserkirche
10 Uhr

Fr, 7. September
Stadtpfarrkirche
19 Uhr, Hl. Messe, Anbetung und Komplet

So, 16. September
Stadtpfarrkirche
10 Uhr , Familienmesse

Fr, 5. Oktober
Stadtpfarrkirche
19 Uhr, Hl. Messe, Anbetung und Komplet

So, 7. Oktober
Stadtpfarrkirche, 8 Uhr, Erntedank, Fußwallfahrt nach Maria Steinparz

So, 21. Oktober
Stadtpfarrkirche, 10 Uhr, Familienmesse

Fr, 26. Oktober
Nationalfeiertag
Stadtpfarrkirche

GANZJÄHRIG

Bibelkreis
Evangelische Pfarre Melk
jeden Donnerstag (14-tägig)
15 Uhr, Gemeindezentrum
Info: 02752/522 75

ChiKung
Dehnkräftigungen u. Entspannungsübungen
Mi, 17 - 18 Uhr, Turnsaal Seminar Melk, Info: 0650/760 41 21 oder www.ewto.at

Gesundheitsgymnastik-Vitaltraining
Kneipp Aktiv Club Melk
Do, 19 - 20 Uhr, Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule
Info: Frau Baumgartner, 02752/544 52

Karate
Karateclub Melk
Kinder & Anfänger, Di & Fr 19 - 20 Uhr
Fortgeschrittene, Di, 19 - 21 Uhr & Fr, 19 – 20.30 Uhr
Kinderkarate (ab 6 Jahren), Fr, 18 - 19 Uhr
Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule, www.karateakademie-melk.at.tf

Katholische Jungschar (zweiwöchig)
Kinder (5 - 9 Jahre), Fr, 15.30 – 17.30 Uhr
Kinder (10 - 13 Jahre), Sa, 15.30 - 17 Uhr
Jugendliche (ab 14 Jahre), Sa, 18 – 19.30 Uhr
Katholische Pfarre Melk/Pfarrsaal
Info: Sandra Hörmann, 0680/133 25 80

Radfahren
ÖTB Turnverein Melk „1891“
Jeden Mittwoch, Mai - September
19 Uhr, Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule

Sportunion Schützenverein Melk Schießbetrieb: Mi, 13 - 18 Uhr, Do, 13 - 18 Uh, Fr, 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Sa, 8 - 12 Uhr
Schießstätte Rosenfeld

Sportunion Turnzeiten
Elternkindturnen, Kleinkinderturnen (3 - 6 Jahre), Mo, 16.30 - 17.30 Uhr
Kinderturnen (7 - 14 Jahre), Mo, 17.30 - 19 Uhr
Gymnastik Erwachsene, Mo, 19 - 20 Uhr
Hobbyvolleyball, Mo, 20 - 21 Uhr
Sportakrobatik, Di, 15.30 - 17 Uhr
Seniorenturnen, Di, 17 - 18 Uhr
Vitalgymnastik, Di, 19 - 20 Uhr

Tarock (Königrufen)
Freizeitverein Melk
Mi, ab 19 Uhr
Info: Hr. Falk 0676/957 14 88, Hr. Lechner 02752/528 59

Turnstunden
ÖTB Turnverein Melk „1891“
Kinder (4 - 7 Jahre), Do, 16 - 17 Uhr
Kinder (7–10 Jahre), Do, 17 - 18
Eltern-Kind, Do, 16 - 17 Uhr
Damen, Di, 19.30 - 21 Uhr
Senioren, Di, 18 - 19 Uhr
Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule
Info: Irmgard Labenbacher, 02752/515 17

Volleyball
UVF Melk, Kinder (8 - 11 Jahre), jeden Fr, 16 - 17.30 Uhr
Mädchen (12 -14 Jahre), jeden Fr, 16 - 18 Uhr, Erwachsene mixed (keine Anfänger), jeden Fr, 19.30 - 21.30 Uhr , Sporthalle Stift Melk
Info: 0676/511 35 13

WACHAU INFO-CENTER MELK

Kremser Straße 5
3390 Melk
T +43(0)2752/51160
F +43(0)2752/51160-30
melk@donau.com
www.stadt-melk.at

Öffnungszeiten
April-Oktober
Montag - Samstag, 9.30 - 18 Uhr
Sonntag, 9.30 - 16 Uhr
November-März
Montag - Donnerstag, 9 - 17 Uhr
Freitag, 9 - 14.30 Uhr



MÄRKTE

Wochenmarkt
Jeden Mittwoch Vormittag
Rathausplatz

Bauernmarkt
An jedem 1. Samstag des Monats (mit März beginnend)
Rathausplatz

APOTHEKEN-DIENST

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke
3680 Persenbeug
Telefon 07412/590 59
Apotheke Zur heiligen Maria
3240 Mank
Telefon 02755/22 69
15.-21. September
13.-19. Oktober

Apotheke Wieselburg
3250 Wieselburg/Erlauf
Telefon 07416/523 16
Apotheke Zur Heimat
3382 Loosdorf
Telefon 02754/63 31
22.-28. September
20.-26. Oktober

St. Franziskus-Apotheke
3372 Blindenmarkt
Telefon 07473/23 25
Salvator-Apotheke
3380 Pöchlarn
Telefon 02757/22 17
1. -7. September
29. September - 5. Oktober
27. Oktober - 2. November

Landschafts-Apotheke
3390 Melk
Telefon 02752/523 15
Mo - Fr, 8 - 18 Uhr
Sa, 8 - 12 Uhr
Durchgehend geöffnet!
Apotheke Leonhofen
3243 Sankt Leonhard/Forst
Telefon 02756/22 67
Apotheke Zum heiligen Geist
3370 Ybbs an der Donau
Telefon 07412/524 11
8.-14. September
6.-12. Oktober
3.-9. November

ÄRZTEDIENST

Sa, 01. 09. / So, 02. 09.
Dr. Harald WAXENEGGER
3382 Loosdorf, Raiffeisenstr. 2,
Telefon: 02754/6828

Sa, 08. 09. / So, 09. 09.
Dr. Josef SCHÖNBERGER
3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, Telefon: 02753/70005

Sa, 15. 09. / So, 16. 09.
Dr. Josef SCHÖNBERGER
3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, Telefon: 02753/70005

Sa, 22. 09. / So, 23. 09.
Dr. Martin PFEFFER
3390 Melk, Abbe Stadler-Gasse 13/8, Telefon: 02752/52 545

Sa, 29. 09. / So, 30. 09. 2012
Dr. Philipp FAKHOURI
3390 Melk, Jakob Prandtauer Straße 9, Telefon: 02752/500 19 oder 0676/777 22 76

Der Wochenend-Ärztedienst für Oktober ist von der NÖ Ärztekammer leider noch nicht zur Verfügung gestellt worden. Der direkte Link zu den Wochenenddiensten auf der Ärztekammerhomepage lautet: http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/.

TIERNOTDIENST

Tierarzt-Praxis Melk
Dr. Paul Bauernberger
3390 Melk, Dorfnerstraße 23,
Telefon: 02752/ 532 93

Dipl. Tzt. Robert Mayer
3390 Melk, Schießstattweg 7
Mobil: 0676/444 45 57

Kleintierpraxis Mank
Dr. Karin Einsiedler
3240 Mank, Hörsdorf 37
Telefon: 02755 / 24 22

Kleintierpraxis Pöchlarn
Mag. Andreas Mergl
Kichenplatz 6, 3380 Pöchlarn
Telefon: 02757/571 33

Impressum: Information gemäß § 38 Absatz 5 NÖ Gemeindeordnung.
Medieninhaber: Für den Inhalt verantwortlich - Stadt Melk.
Redaktion, Grafik &Verkauf: Sigrid Brandl
presse@stadt-melk.at
Redaktion & Veranstaltungen: Monika Weiß-Svoboda
monika.weiss@stadt-melk.at.
Druck: NÖ Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten.

Gender: Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und meint immer auch das jeweils andere Geschlecht.
Fotocredits: Daniela Matejschek, bilderbox.com,Helmut Lackinger, Stadt Melk, Kultur Melk, und zvg.

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT



